

07.11.86

AS

Gesetzesbeschluß
des Deutschen Bundestages

Gesetz zu dem Zusatzabkommen vom 2. November 1984 zum Ab-
kommen vom 30. April 1964 zwischen der Bundesrepublik Deutsch-
land und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit und zu der
Vereinbarung vom 2. November 1984 zur Durchführung des Abkommens

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 241. Sitzung
am 23. Oktober 1986 aufgrund der Beschlußempfehlung
und des Berichts des Ausschusses für Arbeit und
Sozialordnung (11. Ausschuß) - Drucksache 10/6238 -
den von der Bundesregierung eingebrachten

Entwurf eines Gesetzes zu dem Zusatzabkommen
vom 2. November 1984 zum Abkommen vom 30. April
1964 zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit
und zu der Vereinbarung vom 2. November 1984
zur Durchführung des Abkommens
- Drucksache 10/6023 -

in der nachstehenden Fassung angenommen:

Fristablauf: 28.11.86

Erster Durchgang: Drs. 188/85



Gesetz zu dem Zusatzabkommen vom 2. November 1984
zum Abkommen vom 30. April 1964 zwischen der Bundes-
republik Deutschland und der Republik Türkei über
Soziale Sicherheit und zu der Vereinbarung vom
2. November 1984 zur Durchführung des Abkommens

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundes-
rates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Folgenden zwischenstaatlichen Übereinkünften
wird zugestimmt:

1. Dem in Ankara am 2. November 1984 unter-
zeichneten Zusatzabkommen zum Abkommen
vom 30. April 1964 zwischen der Bundesrepublik
Deutschland und der Republik Türkei über So-
ziale Sicherheit (BGBl. 1965 II S. 1169), geändert
durch das Änderungsabkommen vom 28. Mai
1969 (BGBl. 1972 II S. 1) und das Zwischenabkom-
men vom 25. Oktober 1974 (BGBl. 1975 II S. 373),
sowie dem hierzu ergangenen Notenwechsel vom
27. März/24. Juni 1986,
2. der in Ankara am 2. November 1984 unterzeich-
neten Vereinbarung zur Durchführung des Ab-
kommens vom 30. April 1964.

Das Zusatzabkommen, der Notenwechsel und die
Durchführungsvereinbarung werden nachstehend
veröffentlicht.

Artikel 2

Artikel 2 des Gesetzes vom 13. September 1965 zu
dem Abkommen vom 30. April 1964 zwischen der
Bundesrepublik Deutschland und der Republik Tür-
kei über Soziale Sicherheit (BGBl. 1965 II S. 1169)
wird wie folgt geändert:

1. In Satz 1 werden nach dem Wort „Abkommens“
die Worte „und der Vereinbarung zur Durchfüh-
rung des Abkommens“ eingefügt.
2. Satz 3 erhält folgende Fassung:

„Die zur Durchführung des Ausgleichs erforderli-
chen Mittel werden durch Umlage auf alle Träger
der Krankenversicherung im Verhältnis der
durchschnittlichen Mitgliederzahl des der Durch-
führung der Umlage vorangegangenen Kalender-
jahres, ohne Rentner, aufgebracht.“

Artikel 3

Bei Versicherten, auf die das Abkommen in der
Fassung des Zusatzabkommens Anwendung findet
und die den Geltungsbereich dieses Gesetzes bis
17. März 1987 auf Dauer verlassen haben, gelten die
Anspruchsvoraussetzungen für die Beitragserstat-
tung nach § 1303 Abs. 1 Satz 3 der Reichsversiche-
rungsordnung, nach § 82 Abs. 1 Satz 3 des Ange-
stelltenversicherungsgesetzes und nach § 95 Abs. 1
Satz 2 des Reichsknappschaftsgesetzes im Zeit-
punkt der Ausreise als erfüllt; die Beiträge werden
frühestens nach Ablauf der in den genannten Vor-
schriften vorgesehenen zweijährigen Frist erstat-
tet.

Artikel 4

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern
das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes
feststellt.

Artikel 5

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Ver-
kündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem das Zusatzabkommen nach
seinem Artikel 4 Abs. 2, die Vereinbarung zur
Durchführung des Abkommens nach ihrem Arti-
kel 16 sowie der Notenwechsel in Kraft treten, ist
im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

**Zusatzabkommen
zum Abkommen vom 30. April 1964
zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und der Republik Türkei
über Soziale Sicherheit
in der Fassung des Änderungsabkommens vom 28. Mai 1969
und des Zwischenabkommens vom 25. Oktober 1974**

**28 Mayıs 1969 Tarihli Tadil Anlaşması ile
25 Ekim 1974 Tarihli Ara Anlaşma Metnindeki
30 Nisan 1964 Tarihli Türk-Alman Sosyal
Güvenlik Sözleşmesine ilişkin**

Ek Sözleşme

Die Bundesrepublik Deutschland
und
die Republik Türkei

Türkiye Cumhuriyeti
ile
Almanya Federal Cumhuriyeti

haben zur Änderung und Ergänzung des Abkommens über Soziale Sicherheit vom 30. April 1964 in der Fassung des Änderungsabkommens vom 28. Mai 1969 und des Zwischenabkommens vom 25. Oktober 1974 -- im folgenden Abkommen genannt -- folgendes vereinbart:

28 Mayıs 1969 Tarihli Tadil Anlaşması ile 25 Ekim 1974 Tarihli Ara Anlaşma Metnindeki 30 Nisan 1964 tarihli Sosyal Güvenlik Sözleşmesinin tadili ve tamamlanması ile ilgili olarak aşağıdaki hususları kararlaştırmışlardır:

Artikel 1

1. Artikel 1 Nummer 3 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„3. „Zuständige Behörde“

In bezug auf die Bundesrepublik Deutschland den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung,

in bezug auf die Republik Türkei das Ministerium für Arbeit und Soziale Sicherheit oder das jeweils beteiligte andere Ministerium;“

2. Artikel 2 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„(1) Soweit dieses Abkommen nichts anderes bestimmt, bezieht es sich

1. auf die deutschen Rechtsvorschriften über

- a) die Krankenversicherung sowie den Schutz der erwerbstätigen Mutter, soweit sie die Gewährung von Geld- und Sachleistungen durch die Träger der Krankenversicherung zum Gegenstand haben,
- b) die Unfallversicherung,
- c) die Rentenversicherung und die hüttenknapp-schaftliche Zusatzversicherung,
- d) die Altershilfe für Landwirte,
- e) das Kindergeld für Arbeitnehmer,

2. auf die türkischen Rechtsvorschriften über

- a) die Krankenversicherung, Mutterschaftsversicherung, Versicherung gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten und die Invaliditäts-, Alters- und Hinterbliebenenversicherung für Arbeitnehmer,
- b) die Pensionskasse der Republik Türkei für Beamte und Angestellte des Staates,

Madde 1

1- Sözleşmenin 1 inci maddesinin 3 üncü numarasının metni şöyledir:

“3. “Yetkili Makam,”

Almanya Federal Cumhuriyeti bakımından, Çalışma ve Sosyal Düzen Bakanı,

Türkiye Cumhuriyeti bakımından, Çalışma ve Sosyal Güvenlik Bakanlığı ve gerektiğinde diğer Bakanlık,

2- Sözleşmenin 2 nci maddesinin metni şöyledir:

“ (1) Bu Sözleşme hükümleri, Sözleşmede aksine bir hüküm yoksa,

1- Alman mevzuatı bakımından,

- a) Para ve sağlık yardımlarının Alman Hastalık Sigortası Sosyal Sigorta Mercileri tarafından yapılmasının öngörüldüğü hallerde, hastalık sigortası ile çalışan ananın himayesi;
- b) Kaza sigortası;
- c) Rant sigortası ve madencilerin munzam sigortası;
- d) Tarım işçilerine yaşlılık yardımı yapılması;
- e) işçilere ödenen çocuk parası;

2- Türk mevzuatı bakımından,

- a) İşçiler hakkında uygulanan Sosyal Sigortalar (hastalık ve analık, iş kazaları ile meslek hastalıkları, malullük, yaşlılık ve ölüm sigortaları) hakkındaki mevzuat.
- b) Devlet memurları ve hizmetlilerini kapsayan T.C. Emekli Sandığı mevzuatı.

- c) die Pensionsversicherung der Handwerker und der in der gewerblichen Wirtschaft und in der Landwirtschaft selbständig Erwerbstätigen,
- d) die Sozialversicherungskassen, die durch die Sozialversicherungsgesetzgebung in das Sozialversicherungssystem einbezogen worden sind,
- e) andere Sozialversicherungsträger, wenn sie durch die Sozialversicherungsgesetzgebung errichtet und in das Sozialversicherungssystem einbezogen werden.

(2) Rechtsvorschriften im Sinne des Absatzes 1 sind nicht diejenigen, die sich für eine Vertragspartei aus anderen zwischenstaatlichen Verträgen oder aus überstaatlichem Recht ergeben oder zu deren Ausführung dienen."

3. Artikel 3 des Abkommens erhält folgende Fassung:

"Soweit dieses Abkommen nichts anderes bestimmt, gilt es für folgende Personen:

- a) Staatsangehörige der Vertragsparteien,
- b) Flüchtlinge im Sinne des Artikels 1 des Abkommens über die Rechtsstellung der Flüchtlinge vom 28. Juli 1951 und des Protokolls vom 31. Januar 1967 zu diesem Abkommen,
- c) Staatenlose im Sinne des Artikels 1 des Übereinkommens über die Rechtsstellung der Staatenlosen vom 28. September 1954,
- d) Staatsangehörige anderer Staaten, wenn zwischen diesen und der Vertragspartei, deren Rechtsvorschriften jeweils anzuwenden sind, überstaatliches Recht oder andere zwischenstaatliche Verträge über Soziale Sicherheit wirksam sind,
- e) andere Personen hinsichtlich der Rechte, die sie von einer der unter Buchstaben a bis d genannten Personen ableiten."

4. Artikel 4 des Abkommens erhält folgende Fassung:

"Soweit dieses Abkommen nichts anderes bestimmt, stehen folgende Personen, die sich im Gebiet einer Vertragspartei gewöhnlich aufhalten, bei Anwendung der Rechtsvorschriften einer Vertragspartei deren Staatsangehörigen gleich:

- a) Staatsangehörige der anderen Vertragspartei,
- b) Flüchtlinge im Sinne des Artikels 1 des Abkommens über die Rechtsstellung der Flüchtlinge vom 28. Juli 1951 und des Protokolls vom 31. Januar 1967 zu diesem Abkommen,
- c) Staatenlose im Sinne des Artikels 1 des Übereinkommens über die Rechtsstellung der Staatenlosen vom 28. September 1954,
- d) andere Personen hinsichtlich der Rechte, die sie von einem Staatsangehörigen einer Vertragspartei, einem Flüchtling oder einem Staatenlosen im Sinne dieses Artikels ableiten."

5. Nach Artikel 4 des Abkommens wird als Artikel 4 a eingefügt:

"Soweit dieses Abkommen nichts anderes bestimmt, gelten die Rechtsvorschriften einer Vertragspartei, nach denen die Entstehung von Ansprüchen auf Leistungen oder die Gewährung von Leistungen oder die Zahlung von Geldleistungen vom Aufenthalt im Gebiet dieser Vertragspartei abhängig ist, nicht für die in Artikel 4 genannten Personen, die sich im Gebiet der anderen Vertragspartei

- c) Esnaf ve sanatkârlar ve diğer bağımsız çalışanlar ile tarımda kendi nam ve hesabına çalışanlar hakkındaki Sosyal Sigorta (Bağ-Kur) mevzuatı.
- d) Sosyal Sigortalar sistemine dahil edilen diğer Sosyal Sigorta sandıkları hakkındaki özel sistemlere ilişkin mevzuat.
- e) Kanunla yürürlüğe konulacak ve yeni nüfus gruplarını kapsamına alacak Sosyal Güvenlik Mevzuatları hakkında uygulanır.

(2) Bir âkit tarafın devletlerarası diğer anlaşmalardan veya devletlerüstü hukuktan doğan haklarına ve bunların uygulanmasına ilişkin mevzuatı, 1 inci fıkrada belirtilenlerin dışında bırakılmıştır."

3- Sözleşmenin 3 üncü maddesinin metni şöyledir:

"Bu sözleşme hükümleri, aksine bir hüküm yoksa, aşağıda belirtilen kimseler hakkında uygulanır:

- a) Âkit tarafların vatandaşları,
- b) Mültecilerin hukuki durumları 28 Temmuz 1951 tarihli Anlaşmanın 1 inci maddesinde ve bu Anlaşmanın eki olan 31 Ocak 1967 tarihli protokolde belirtilen mülteciler,
- c) Vatansızların hukuki durumu hakkındaki 28 Eylül 1954 tarihli Anlaşmanın 1 inci maddesinde belirtilen vatansızlar,
- d) Mevzuatı uygulanacak âkit taraf ile kendileri arasında devletlerüstü hukukun veya devletlerarası sosyal güvenlik anlaşmalarının etkili bulunduğu diğer devlet vatandaşları,
- e) Hakları, a ilâ d harflerinde belirtilenlerden birisine göre meydana gelen diğer kimseler."

4- Sözleşmenin 4 üncü maddesinin metni şöyledir:

"Bu Sözleşme hükümlerine göre, aksine bir hüküm yoksa, âkit taraflardan birisinin ülkesinde oturan, aşağıdaki kimseler, mevzuatı uygulanan âkit tarafın vatandaşları ile eşit sayılırlar:

- a) Diğer âkit tarafın vatandaşları,
- b) Mültecilerin hukuki durumu hakkındaki 28 Temmuz 1951 tarihli Anlaşmanın 1 inci maddesinde ve bu Anlaşmanın eki bulunan 31 Ocak 1967 tarihli Protokolde belirtilen mülteciler,
- c) Vatansızların hukuki durumu hakkındaki 28 Eylül 1954 tarihli Anlaşmanın 1 inci maddesinde belirtilen vatansızlar,
- d) Hakları, âkit taraflardan birinin bir vatandaşına, bir mülteciye veya bu madde anlamındaki bir vatansıza göre meydana gelen diğer kimseler."

5- Sözleşmenin 4 üncü maddesine, madde 4a olarak aşağıdaki metin eklenmiştir:

"Bu Sözleşmede aksine bir hüküm yoksa, bir âkit tarafın, yardım hakkının doğmasını veya para yardımlarının yapılmasını, bu taraf ülkesinde ikamet etme şartına bağlı kalan mevzuatı, 4 üncü madde de belirtilen ve diğer âkit taraf ülkesinde ikamet eden kimseler hakkında uygulanmaz. Aynı husus 3 üncü maddenin d harfinde belirtilen kimselerle, 2 nci maddenin 1 inci fıkrasının 1 numarasının

aufhalten. Dies gilt entsprechend für die in Artikel 3 Buchstabe d genannten Personen sowie für andere Personen hinsichtlich der Rechte, die sie von einer der dort genannten Personen ableiten, soweit es sich nicht um die Zahlung von Renten oder einmalige Geldleistungen nach den in Artikel 2 Absatz 1 Nummer 1 Buchstaben b und c sowie Nummer 2 bezeichneten Rechtsvorschriften mit Ausnahme der dort enthaltenen Vorschriften über Krankheit und Mutterschaft handelt."

6. In Artikel 5 des Abkommens wird der Ausdruck „Beschäftigten“ durch den Ausdruck „Arbeitnehmern“ ersetzt.

7. Artikel 6 Absatz 1 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„Wird ein Arbeitnehmer eines Unternehmens mit dem Sitz im Gebiet der einen Vertragspartei vorübergehend zur Arbeitsleistung in das Gebiet der anderen Vertragspartei entsandt, um dort eine Arbeit für Rechnung dieses Unternehmens auszuführen, so gelten für ihn die Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei für die Dauer der Beschäftigung im Gebiet der zweiten Vertragspartei so weiter, als wäre er an dem Ort beschäftigt, an dem das Unternehmen seinen Sitz hat.“

8. Artikel 8 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„(1) Wird ein Staatsangehöriger einer Vertragspartei von dieser oder einem Mitglied oder einem Bediensteten einer amtlichen Vertretung dieser Vertragspartei im Gebiet der anderen Vertragspartei beschäftigt, so gelten die Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei.

(2) Hat sich ein in Absatz 1 genannter Arbeitnehmer vor Beginn der Beschäftigung gewöhnlich in dem Beschäftigungsland aufgehalten, so kann er binnen drei Monaten nach Beginn der Beschäftigung die Anwendung der Rechtsvorschriften des Beschäftigungslandes wählen. Die Wahl ist gegenüber dem Arbeitgeber zu erklären. Die gewählten Rechtsvorschriften gelten vom Tage der Erklärung ab.

(3) Absätze 1 und 2 gelten entsprechend für in Absatz 2 genannte Arbeitnehmer, die von einem anderen öffentlichen Arbeitgeber beschäftigt werden.“

9. Nach Artikel 8 des Abkommens wird als Artikel 8 a eingefügt:

„Die Artikel 5 bis 8 gelten entsprechend für Personen, die nicht Arbeitnehmer sind, auf die sich jedoch die in Artikel 2 Absatz 1 bezeichneten Rechtsvorschriften beziehen.“

10. Artikel 9 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„Auf gemeinsamen Antrag des Arbeitnehmers und des Arbeitgebers oder auf Antrag der gleichgestellten Person im Sinne des Artikels 8 a kann die zuständige Behörde oder die von ihr bezeichnete Stelle der Vertragspartei, deren Rechtsvorschriften nach den Artikeln 5 bis 8 anzuwenden wären, die Befreiung von diesen Rechtsvorschriften zulassen, wenn die in Betracht kommende Person den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei unterstellt wird. Bei der Entscheidung ist auf die Art und die Umstände der Beschäftigung Bedacht zu nehmen. Vor der Entscheidung ist der zuständigen Behörde oder der von ihr bezeichneten Stelle der anderen Vertragspartei Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Ist der Arbeitnehmer nicht in deren Gebiet beschäftigt, so gilt er als an dem Ort beschäftigt, an dem er zuletzt vorher beschäftigt war. War er vorher nicht in deren Gebiet beschäftigt, so gilt er als an dem Ort beschäftigt, an dem die zuständige Behörde dieser Vertragspartei ihren Sitz hat.“

b ve c harfleri ile 2 numarasında belirtilen, hastalık ve analık dışındaki, mevzuata göre aylık veya gelir bağlanması veya bir defaya mahsus para yardımlarının yapılması söz konusu olmayan hallerde, hakları 3 üncü maddenin d harfinde belirtilen kimselerden birine göre meydana gelen diğer kimseler için de geçerlidir..

- 6- Sözleşmenin 5 inci maddesindeki "çalışanlar," deyimini "işçiler," olarak değiştirilmiştir.

- 7- Sözleşmenin 6 ncı maddesinin 1 inci fıkra metni şöyledir:

"İş merkezi akit taraflardan birinin ülkesinde bulunan bir işverenin işçisi bu işverenin hesabına çalışmak üzere, geçici olarak diğer akit taraf ülkesine gönderildiği takdirde, bu işçi hakkında, ikinci akit taraf ülkesinde çalıştığı sürece, sanki ilk akit taraf ülkesinde çalışıyormuş gibi, iş merkezinin bulunduğu akit taraf mevzuatı uygulanır..

- 8- Sözleşmenin 8 inci madde metni şöyledir:

"(1) Akit taraflardan birinin bir vatandaşı, bu akit tarafça veya bu akit tarafın Resmi Temsilciliğinin bir üyesi veya hizmetlisi tarafından diğer akit taraf ülkesinde çalıştırıldığı takdirde ilk akit taraf mevzuatı uygulanır.

(2) 1 inci fıkra da belirtilen bir işçinin, çalışmaya başlamadan önce, çalıştığı ülkede ikamet etmiş olması halinde, bu işçi, işe başladığı tarihten itibaren üç ay içerisinde, çalıştığı ülke mevzuatını seçebilir. Seçim hususunda kayfiyet işverene beyan edilir. Seçilen mevzuat, beyanın yapıldığı günden itibaren geçerli olur.

(3) 1 ve 2 ncı fıkra hükümleri, 2 ncı fıkra da belirtilen ve amme hizmeti gören başka bir işveren tarafından çalıştırılan işçi hakkında da uygulanır..

- 9- Sözleşmenin 8 inci maddesine, aşağıda metni yazılı, 8a maddesi eklenmiştir.:

"5 ilâ 8 inci madde hükümleri, işçi olmayan, ancak 2 nci maddenin 1 inci fıkrasında belirtilen mevzuatta atıf yapılan kimseler hakkında da uygulanır..

- 10- Sözleşmenin 9 uncu madde metni şöyledir:

"5 ilâ 8 inci maddelere göre mevzuatı uygulanacak olan akit tarafın Yetkili Makamı, veya onun tayin edeceği merci işçi ve işverenin müşterek dilekçesi veya 8a maddesi anlamında muadil sayılan kimsenin dilekçesi üzerine, ilgili kimsenin diğer akit taraf mevzuatına tabi tutulması halinde, ilk akit taraf mevzuatının uygulanmasından sarfınazar edilmesine müsaade edebilir. Bu hususta karar alınırken işin şekli ve mahiyeti göz önünde tutulur. Karar verilmenden önce, mütalâasını bildirmesi için, diğer akit taraf yetkili makamına veya onun tayin edeceği merciye fırsat verilir. İşçi bu taraf ülkesinde çalışmıyor ise, önceden, son defa çalışmış bulunduğu yer, çalıştığı yer olarak kabul edilir. İşçi önceden bu taraf ülkesinde çalışmamış ise, bu akit taraf yetkili makamının merkezinin bulunduğu yerde çalışmış kabul edilir..

11. Artikel 10 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„(1) Die Rechtsvorschriften einer Vertragspartei über das Nichtbestehen oder die Einschränkung eines Leistungsanspruches oder einer Leistung beim Zusammentreffen mit anderen Leistungsansprüchen oder anderen Leistungen werden auch in bezug auf entsprechende Tatbestände angewandt, die sich aus der Anwendung der Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei ergeben. Hätte dies zur Folge, daß beide Leistungen eingeschränkt werden, so sind sie jeweils um die Hälfte des Betrages zu mindern, um den sie nach den Rechtsvorschriften der Vertragspartei, nach denen der Anspruch besteht, zu mindern wären.“

(2) Die Rechtsvorschriften einer Vertragspartei über das Nichtbestehen des Leistungsanspruches oder die Einschränkung der Leistung, solange eine Beschäftigung oder eine bestimmte Beschäftigung ausgeübt wird oder eine Pflichtversicherung in der Rentenversicherung besteht, werden auch in bezug auf entsprechende Tatbestände angewandt, die sich aus der Anwendung der Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei oder in deren Gebiet ergeben.“

12. Artikel 12 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„(1) Artikel 4 a gilt für eine Person,

- a) die, nachdem der Versicherungsfall eingetreten ist, ihren Aufenthalt in das Gebiet der anderen Vertragspartei verlegt hat, nur, wenn der zuständige Träger der Verlegung des Aufenthalts vorher zugestimmt hat,
- b) bei der der Versicherungsfall während des vorübergehenden Aufenthalts im Gebiet der anderen Vertragspartei eingetreten ist, nur, wenn sie wegen ihres Zustandes sofort Leistungen benötigt,
- c) bei der der Versicherungsfall nach dem Ausscheiden aus der Versicherung eingetreten ist, nur, wenn sie sich in das Gebiet der anderen Vertragspartei begeben hat, um eine ihr angebotene Beschäftigung anzunehmen.

(2) Die Zustimmung nach Absatz 1 Buchstabe a kann nachträglich erteilt werden, wenn die Person aus entschuldigen Gründen die Zustimmung vorher nicht eingeholt hat.

(3) Artikel 4 a gilt nicht für eine Person, solange für sie Leistungen nach den Rechtsvorschriften der Vertragspartei beansprucht werden können, in deren Gebiet sie sich aufhält.

(4) Absatz 1 Buchstaben a und b und Absatz 2 gelten nicht für Leistungen bei Mutterschaft.“

13. Artikel 13 des Abkommens entfällt.

14. a) Artikel 14 Absatz 1 Satz 2 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„Bei vorübergehendem Aufenthalt dieser Person im Gebiet der anderen Vertragspartei gilt Artikel 12 entsprechend.“

b) Artikel 14 Absatz 2 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„(2) Sind nach Absatz 1

die deutschen Rechtsvorschriften anzuwenden, so ist die Krankenkasse zuständig, die bei gewöhnlichem Aufenthalt der betreffenden Person im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zuständig wäre; ist danach die betreffende Person bei einer Allgemeinen

11- Sözleşmenin 10 uncu madde metni şöyledir:

“(1) Akit taraflardan birinin, yardım hakkının mevcut olmadığı veya yardım hakkının veya bir yardımın diğer yardım hakları veya diğer yardımlarla birleşmesinde, tahdit edilmesi hakkındaki mevzuatı, diğer akit taraf mevzuatının uygulanmasında ortaya çıkan aynı mahiyetteki durumlar için de uygulanır. Bunun, her iki yardımın da tahdit edilmesi gerektiği sonucunu vermesi halinde, yardımların herbiri, hakkı mevcut olduğu akit taraf mevzuatına göre azaltılacak meblağın yarısı oranında azaltılır.

(2) Akit taraflardan birinin, yardım talep etme hakkının mevcut olmadığı veya yardımın tahdit edilmesi hakkındaki mevzuatı, bir işin veya belirli bir işin yapıldığı veya rant sigortasında mecburi sigortalılığın mevcut olduğu sürece, diğer akit taraf mevzuatının uygulanmasından veya bu taraf ülkesinde doğan aynı mahiyetteki durumlar için de uygulanır.”

12- Sözleşmenin 12 nci madde metni şöyledir:

“(1) 4a maddesi,

- a) ikametgâhını, sigorta vakasının zuhurundan sonra diğer akit taraf ülkesine nakleden, ancak, ikametgâhını nakletmesine yetkili sigorta mercii tarafından daha önce muvafakat edilmiş bulunan,
- b) Sigorta vakası, geçici olarak diğer akit taraf ülkesinde ikamet ettiği sırada vuku bulan ve durumu itibarıyla kendisine derhal yardım yapılması gereken,
- c) Sigorta vakası, sigortadan ayrıldıktan sonra vuku bulan ve kendisine teklif edilen bir işe başlamak üzere diğer akit taraf ülkesine giden, bir kimse için geçerlidir.

(2) 1 inci fıkranın a bendi gereği muvafakat, ilgili kimse-nin, kendisine ait olmayan sebeplerden ötürü muvafakatı daha önceden alamamış olması halinde, sonradan verilebilir.

(3) Madde 4a, ülkesinde ikamet ettiği akit taraf mevzuatına göre yardım hakkına sahip bulunan bir kimse hakkında uygulanmaz.

(4) 1 inci fıkranın a ve b bendleri ile 2 nci fıkra hükümleri, analık nedeni ile yapılacak yardımlar için geçerli değildir...”

13- Sözleşmenin 13 üncü maddesi kaldırılmıştır.

14- a) Sözleşmenin 14 üncü maddesinin 1 inci fıkra, 2 nci cümle metni şöyledir:

“Bu kimsenin, geçici olarak diğer akit taraf ülkesinde ikameti halinde, 12 nci madde hükmü uygulanır.”

b) Sözleşmenin 14 üncü maddesinin 2 nci fıkra metni şöyledir:

“(2) 1 inci fıkraya göre,

Alman mevzuatının uygulanmasında, yetkili hastalık sandığı, ilgili kimsenin Almanya Federal Cumhuriyeti ülkesinde ikameti halinde yetkili olacak olan sandıktır; buna göre, ilgili kimse bir mahalli hastalık sandığında sigortalı ise, veya bir hastalık sandığının yetkisi belir-

Ortskrankenkasse versichert oder kann die Zuständigkeit einer Krankenkasse nicht begründet werden, so ist die Allgemeine Ortskrankenkasse Bonn zuständig; alle Hinterbliebenen einer Familie gehören nur einer Krankenkasse, und zwar der für die Witwe, oder sonst der für die jüngste Waise zuständigen Krankenkasse an; die Zuständigkeit der Bundesknappschaft bleibt unberührt;

die türkischen Rechtsvorschriften anzuwenden, so ist die türkische Kasse zuständig, der die Person zuletzt angehört hat. Wäre danach keine türkische Kasse zuständig, so ist Sozial Sigortalar Kurumu (Sozialversicherungsanstalt) zuständig."

- c) Artikel 14 Absatz 3 des Abkommens erhält folgende Fassung:

"Auf eine Person, die nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien Rente bezieht oder beantragt hat, sind bei gewöhnlichem Aufenthalt im Gebiet einer Vertragspartei deren Rechtsvorschriften über Krankenversicherung anzuwenden. Bei vorübergehendem Aufenthalt dieser Person im Gebiet der anderen Vertragspartei gilt Artikel 12 entsprechend."

- d) In Artikel 14 des Abkommens wird als neuer Absatz 6 angefügt:

"(6) Verlegt eine in Absatz 3 genannte Person den gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Gebiet der einen Vertragspartei in das Gebiet der anderen Vertragspartei, so werden die Rechtsvorschriften über die Krankenversicherung der ersten Vertragspartei bis zum Ende des Monats der Verlegung angewandt."

15. Artikel 15 des Abkommens erhält folgende Fassung:

"(1) Bei Anwendung des Artikels 4 a sind die Sachleistungen

In der Bundesrepublik Deutschland
von der für den Aufenthaltsort zuständigen Allgemeinen Ortskrankenkasse,

In der Türkei
von Sozial Sigortalar Kurumu (Sozialversicherungsanstalt)

zu erbringen.

(2) Für die Erbringung der Sachleistungen gelten die für den Träger des Aufenthaltsortes maßgebenden Rechtsvorschriften mit Ausnahme der Rechtsvorschriften über die Dauer der Leistungsgewährung, den Kreis der zu berücksichtigenden Angehörigen sowie der sich hierauf beziehenden Rechtsvorschriften über das Leistungsverfahren.

(3) Körperersatzstücke und andere Sachleistungen von erheblicher finanzieller Bedeutung werden außer in Fällen unbedingter Dringlichkeit nur gewährt, soweit der zuständige Träger zustimmt. Unbedingte Dringlichkeit ist gegeben, wenn die Gewährung der Leistung nicht aufgeschoben werden kann, ohne das Leben oder die Gesundheit der Person ernstlich zu gefährden.

(4) Personen und Einrichtungen, die mit den in Absatz 1 genannten Trägern Verträge über die Erbringung von Sachleistungen für die bei diesen Trägern Versicherten und deren Angehörige abgeschlossen haben, sind verpflichtet, Sachleistungen auch für die in Artikel 4 a genannten Personen zu erbringen, und zwar unter denselben Bedingungen, wie wenn diese Personen bei den in Absatz 1 genannten Trägern versichert oder Angehörige solcher Versicherter wären und als ob die Verträge sich auch auf diese Personen erstreckten."

leneniyorsa, yetkili olan merci, die Allgemeine Ortskrankenkasse Bonn mahalli hastalık sandığıdır; bir ailenin dul ve yetimlerinin tümü sadece dul için, aksi takdirde yetimlerin en küçüğü için yetkili olan bir hastalık sandığına bağlıdır; madden işçileri sigortasının yetkisi aynen bırakılmıştır.

Türk mevzuatının uygulanmasında, yetkili Türk sandığı, ilgili kimsenin son defa bağlı bulunduğu sandıktır. Türk mevzuatına göre hiçbir Türk Sandığı yetkili değil ise, bu takdirde, Sosyal Sigortalar Kurumu yetkilidir..

- c) Sözleşmenin 14 üncü maddesinin 3 üncü fıkra metni şöyledir:

"Her iki akit taraf mevzuatına göre aylık veya gelir alan veya aylık veya gelir bağlanması için başvuruda bulunmuş olan bir kimse hakkında, ülkesinde ikamet ettiği akit tarafın hastalık sigortasına ilişkin mevzuatı uygulanır. Bu kimsenin geçici olarak diğer akit taraf ülkesinde ikameti sırasında 12 nci madde hükümleri aynen geçerlidir..

- d) Sözleşmenin 14 üncü maddesine aşağıdaki yeni 6. fıkra eklenmiştir.

"(6) 3. fıkrafta belirtilen kimsenin devamlı ikametgâhını bir akit tarafın ülkesinden diğer akit tarafın ülkesine nakletmesi halinde, bu kimse için ikametinin nakledildiği ayın sonuna kadar ilk akit ülkenin hastalık sigortası mevzuatı uygulanır..

15- Sözleşmenin 15 inci madde metni şöyledir:

"(1) 4a maddesinin uygulanmasında, sağlık yardımları

Almanya Federal Cumhuriyeti'nde
ikamet mahalli için yetkili olan Mahalli Hastalık Sandığı,

Türkiye'de,
Sosyal Sigortalar Kurumu

tarafından yapılır.

(2) Sağlık yardımlarının yapılmasında, yardımların süresi, nazara alınacak aile fertleri ve yardımların yapılmasında zuhur eden ihtilaflara ilişkin mevzuat hariç olmak üzere, ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii'nin uyguladığı mevzuat geçerlidir.

(3) Protezler ile mali yönden önemli miktardaki sağlık yardımları, acil haller dışında, yetkili Sosyal Sigorta Mercii'nin muvafakati ile yapılır. Acil durum, yardım yapılmasının, ilgili kimsenin hayatını veya sağlığını ciddi olarak tehlikeye sokmaksızın, ertelenemeyecek olması halinde söz konusudur.

(4) 1 inci fıkrafta belirtilen Sosyal Sigorta Mercileri ile, bu Mercilerin sigortalıların veya bunların aile fertlerine sağlık yardımları yapılması hususunda anlaşma yapmış bulunan kişi ve kuruluşlar, 4a maddesinde belirtilen kimselere de, sanki bunlar 1 inci fıkrafta zikredilen Sigorta Mercilerinin sigortalısı veya bu sigortalıların aile fertleri imiş gibi ve yaptıkları anlaşmalar bu gibi kimseleri kapsıyormuşcasına, aynı şartlarla, sağlık yardımları yapmakla yükümlüdürler..

16. Es wird folgender Artikel 15 a eingefügt:

„(1) Die zuständigen Behörden können auf Antrag der beteiligten Träger vereinbaren, daß die nach Artikel 15 des Abkommens von den Trägern des Aufenthaltsortes aufgewandten Beträge in allen Fällen oder in bestimmten Gruppen von Fällen durch Pauschalbeträge erstattet werden, oder daß auf die Erstattung verzichtet wird.

(2) Soweit den Pauschalbeträgen Durchschnittsausgaben des Trägers des Aufenthaltsortes zugrunde liegen, die sich auf die Zeit der Anspruchsberechtigung oder die Leistungszeit beziehen, richtet sich die Leistungsdauer abweichend von Artikel 15 Absatz 2 des Abkommens nach den für den Träger des Aufenthaltsortes geltenden Rechtsvorschriften. Soweit den Pauschalbeträgen Durchschnittsbeträge zugrunde liegen, die unter Einbeziehung der Ausgaben des Trägers des Aufenthaltsortes für anspruchsberechtigte Angehörige ermittelt sind, richtet sich der Kreis der zu berücksichtigenden Angehörigen abweichend von Artikel 15 Absatz 2 des Abkommens nach den für den Träger des Aufenthaltsortes geltenden Rechtsvorschriften. Soweit in die Pauschalbeträge die in Artikel 15 Absatz 3 des Abkommens bezeichneten Sachleistungen einbezogen sind, gilt diese Vorschrift nicht.“

17. Artikel 16 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„Bei Anwendung des Artikels 4 a werden auf Ersuchen des zuständigen Trägers Geldleistungen von dem in Artikel 15 Absatz 1 genannten Träger des Aufenthaltsortes ausgezahlt.“

18. In Artikel 18 des Abkommens entfallen Absatz 1 und die Bezeichnung des Absatzes 2.

19. Abschnitt IV des Abkommens erhält unter Streichung des Artikels 25 folgende Fassung:

„Unfallversicherung

Artikel 20

(1) Sehen die Rechtsvorschriften einer Vertragspartei vor, daß bei der Bemessung des Grades der Erwerbsminderung und der Feststellung des Leistungsanspruchs aufgrund eines Arbeitsunfalls (Berufskrankheit) im Sinne dieser Rechtsvorschriften andere Arbeitsunfälle (Berufskrankheiten) zu berücksichtigen sind, so gilt dies auch für unter die Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei fallende Arbeitsunfälle (Berufskrankheiten), als ob sie unter die Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei gefallen wären. Den zu berücksichtigenden Unfällen stehen solche gleich, die nach anderen öffentlich-rechtlichen Vorschriften als Unfälle oder andere Entschädigungsfälle anerkannt sind.

(2) Der zur Entschädigung des Versicherungsfalles zuständige Träger setzt seine Leistung nach dem Grad der durch den Arbeitsunfall (Berufskrankheit) eingetretenen Minderung der Erwerbsfähigkeit fest, den er nach den für ihn geltenden innerstaatlichen Rechtsvorschriften zu berücksichtigen hat.

Artikel 21

(1) Für den Leistungsanspruch aufgrund einer Berufskrankheit werden vom Träger einer Vertragspartei auch die Beschäftigungen berücksichtigt, die im Gebiet der anderen Vertragspartei ausgeübt wurden und ihrer Art nach geeignet waren, diese Krankheit zu verursachen. Besteht dabei nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien ein Leistungsanspruch, so werden die Sachleistungen und die Geldleistungen mit Ausnahme der Rente nur nach den Rechtsvorschriften der Vertrags-

- 16- Aşağıda metni yazılı 5a maddesi eklenmiştir:

“(1) Yetkili makamlar, ilgili Sigorta Mercilerinin dilekçe ile başvuruları üzerine, Sözleşmenin 15 inci maddesi uyarınca ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercileri tarafından ihtiyar edilen masrafların bütün hallerde veya belirli vaka gruplarında götürü olarak tazmin edilmesi veya tazminattan sarfınazar edilmesi hususunu kararlaştırabilirler.

(2) İkamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii'nin, yardım hakkına veya yardım dönemine ait masraf ortalamalarının götürü meblağlara esas tutulması halinde yardım süresi, Sözleşmenin 15 inci maddesinin 2 nci fıkraya hükmüne aykırı olarak, ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii'nin, yardıma müstahak aile fertlerine yaptığı masrafları da dahil edilmek suretiyle saptanan masraf ortalamalarının götürü meblağları esas tutulması halinde, nazara alınacak aile fertleri, Sözleşmenin 15 inci maddesinin 2 nci fıkraya hükmüne aykırı olarak ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii'nin uyguladığı mevzuata göre saptanır. Götürü meblağlara, Sözleşmenin 15 inci maddesinin 3 incü fıkrasında belirtilen sağlık yardımlarının dahil bulunması halinde, bu madde hükmü uygulanmaz.”

- 17- Sözleşmenin 16 ncı maddesinin metni şöyledir:

“4a maddesinin uygulanmasında, para yardımları, yetkili Sosyal Sigorta Mercii'nin talebi üzerine, 15 inci maddenin 1 inci fıkrasında belirtilen ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii tarafından yapılır.”

- 18- Sözleşmenin 18 inci maddesindeki 1 inci fıkraya ile 2 nci fıkraya işareti kalkmıştır.

- 19- Sözleşmenin IV üncü bölümünün metni, 25 inci madde çizilmek suretiyle şöyledir:

“Kaza Sigortası,”

Madde 20

(1) Akıt taraflardan birinin mevzuatı, kazanma gücündeki azalma derecesinin ölçülmesinde, bu mevzuat anlamındaki bir iş kazasına (meslek hastalığına) müstenid yardım talep hakkının saptanmasında, diğer iş kazalarının (meslek hastalıklarının) nazara alınmasını öngördüğü takdirde, bu husus aynen, diğer akıt taraf mevzuatına göre nazara alınan ve ilk akıt taraf mevzuatına göre vaki olmuş kabul edilen iş kazaları (meslek hastalıkları) için de geçerlidir. Diğer yasal yönetmeliklere göre kaza veya tazmini gereken kaza olarak kabul edilen vakalar, nazara alınacak olan kazalarla eşdeğer kabul edilirler.

(2) Sigorta vakasının tazmini hususunda yetkili olan Sosyal Sigorta Mercii, yardımını, uyguladığı mevzuata göre nazara alacağı iş kazasının (meslek hastalığının) sebep olduğu kazanma gücündeki azalma oranına göre saptar.

Madde 21

(1) Bir meslek hastalığına müstenid yardım talebi hususunda, bir akıt tarafın Sosyal Sigorta Mercii tarafından, diğer akıt taraf ülkesinde yapılan ve mahiyeti itibarıyla böyle bir hastalığa neden olan işler de nazara alınır. Buna göre, her iki akıt taraf mevzuatına göre bir yardım talep etme hakkının mevcut olması halinde, sağlık ve para yardımları, aylık veya gelirler hariç, sadece, hak sahibi kimserin, ülkesinde ikamet ettiği akıt taraf mevzuatına göre yapılır. Sosyal Sigorta Mercilerinden her biri, aylık

partei gewährt, in deren Gebiet sich die berechnete Person gewöhnlich aufhält. Von der Rente gewährt jeder Träger nur den Teil, der dem Verhältnis der Dauer der im Gebiet der eigenen Vertragspartei ausgeübten zur Dauer der nach Satz 1 zu berücksichtigenden Beschäftigungen entspricht.

(2) Absatz 1 gilt auch für die Gewährung von Leistungen an Hinterbliebene.

Artikel 22

(1) Artikel 4 a gilt in bezug auf die Sachleistungen für eine Person, die während der Heilbehandlung den Aufenthalt in das Gebiet der anderen Vertragspartei verlegt hat, nur, wenn der zuständige Träger der Verlegung des Aufenthalts vorher zugestimmt hat.

(2) Die Zustimmung nach Absatz 1 kann nur wegen des Gesundheitszustandes der Person verweigert werden. Sie kann nachträglich erteilt werden, wenn die Person aus entschuldigen Gründen die Zustimmung vorher nicht eingeholt hat.

Artikel 23

(1) Hat ein Träger der einen Vertragspartei einer Person im Gebiet der anderen Vertragspartei Sachleistungen zu gewähren, so sind sie unbeschadet des Absatzes 3

in der Bundesrepublik Deutschland von der für den Aufenthaltsort zuständigen Allgemeinen Ortskrankenkasse,

in der Republik Türkei von Sozial Sigortalar Kurumu (Sozialversicherungsanstalt)

zu erbringen.

(2) Für die Erbringung der Sachleistungen gelten die für den Träger des Aufenthaltsortes maßgebenden Rechtsvorschriften.

(3) Ist nach Absatz 1 Berufshilfe zu gewähren, so wird sie vom Träger der Unfallversicherung im Gebiet des Aufenthaltsstaates nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften erbracht. Zuständig ist der Träger der Unfallversicherung, der zuständig wäre, wenn über den Leistungsanspruch nach den Rechtsvorschriften dieser Vertragspartei zu entscheiden wäre.

(4) An Stelle des in Absatz 1 genannten Trägers kann der in Absatz 3 Satz 2 genannten Träger der Unfallversicherung die Leistungen erbringen.

(5) Körperersatzstücke und andere Sachleistungen von erheblicher finanzieller Bedeutung werden außer in Fällen unbedingter Dringlichkeit nur gewährt, soweit der zuständige Träger zustimmt. Unbedingte Dringlichkeit ist gegeben, wenn die Gewährung der Leistung nicht aufgeschoben werden kann, ohne das Leben oder die Gesundheit der Person ernstlich zu gefährden.

(6) Artikel 15 Absatz 4 gilt entsprechend.

(7) Geldleistungen mit Ausnahme von Rente, Abfindungen, Pflegegeld und Sterbegeld werden auf Ersuchen des zuständigen Trägers von dem in Absatz 1 genannten Träger ausgezahlt.

Artikel 24

Der zuständige Träger erstattet dem Träger des Aufenthaltsortes die nach Artikel 23 aufgewendeten Beträge mit Ausnahme der Verwaltungskosten."

veya gelirden, kendi ülkesinde yapılan işe ilişkin sürenin, 1 inci cümleye göre nazara alınacak olan işlere ilişkin sürelerle olan oranına uyan kısmını öder.

(2) 1. fıkra, geride kalanlara yapılan yardımlar için de geçerlidir.

Madde 22

(1) 4a maddesi, sağlık yardımları bakımından, tedavi sırasında ikametgâhını diğer âkit taraf ülkesine nakleden bir kimse için sadece, ikametgâhın nakline yetkili Sosyal Sigorta Mercii tarafından daha önce muvafakat edilmiş olması halinde, geçerlidir.

(2) 1 inci fıkra gereği muvafakat, sadece ilgili kimsenin sağlık nedeni ile reddedilebilir. Muvafakat, ilgili kimsenin, kendisine ait olmayan sebeplerle daha önceden almamış olması halinde, sonradan da verilebilir.

Madde 23

(1) Âkit taraflardan birinin bir Sosyal Sigorta Mercii tarafından diğer âkit taraf ülkesindeki bir kimseye sağlık yardımlarının yapılacak olması halinde, bu yardımlar, 3 üncü fıkra hükmü hâleldar edilmeksizin,

Almanya Federal Cumhuriyeti'nde ikamet mahallindeki yetkili mahalli hastalık yardım sandığı,

Türkiye Cumhuriyeti'nde Sosyal Sigortalar Kurumu

tarafından yapılır.

(2) Sağlık yardımlarının yapılmasında, ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii'nin uyguladığı mevzuat geçerlidir.

(3) 1 inci fıkraya göre bir meslek yardımı yapılacak olması halinde; bu yardım ikamet edilen âkit taraf ülkesindeki kaza sigortası Sosyal Sigorta Mercii tarafından ve bu mercii'nin uyguladığı mevzuata göre yapılır. Yetkili kaza sigortası Sosyal Sigorta Mercii, yardım hakkı konusunda bu âkit taraf mevzuatına göre karar verilecek olması halinde yetkili olacak olan mercidir.

(4) Sağlık yardımlarını, 1 inci fıkrada belirtilen Sosyal Sigorta Mercii yerine, 3 üncü fıkranın 2 nci cümlesinde belirtilen kaza sigortası Sosyal Sigorta Mercii yapabilir.

(5) Protezler, ile mali yönden önemli sayılan diğer sağlık yardımları, acil haller dışında, sadece, yetkili Sosyal Sigorta Mercii'nin muvafakati ile yapılır. Acil durum, yardım yapılmasını, ilgili kimsenin hayatını veya sağlığını ciddi olarak tehlikeye sokmaksızın ertelenemeyecek olması halinde, söz konusudur.

(6) 15 inci maddenin 4 üncü fıkrası aynen geçerlidir.

(7) Para yardımları, aylık veya gelirler, toptan ödemeler, bakım parası ve cenaze parası dışında yetkili Sosyal Sigorta Mercii'nin talebi üzerine, 1 inci fıkrada belirtilen Sosyal Sigorta Mercii tarafından yapılır.

Madde 24

Yetkili Sosyal Sigorta Mercii, 23 üncü maddeye göre yapılan masrafları, idari masraflar hariç, ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii'ne tazmin eder.

20. Artikel 26 des Abkommens entfällt.

21. Artikel 27 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„Sind nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien anrechnungsfähige Versicherungszeiten vorhanden, so werden für den Erwerb des Leistungsanspruchs nach den anzuwendenden Rechtsvorschriften auch die Versicherungszeiten berücksichtigt, die nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei anrechnungsfähig sind und nicht auf dieselbe Zeit entfallen. In welchem Ausmaß Versicherungszeiten anrechnungsfähig sind, richtet sich nach den Rechtsvorschriften, die die Anrechnungsfähigkeit bestimmen.“

22. Artikel 28 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„Für den deutschen Träger gilt folgendes:

(1) Nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegte Beitragszeiten werden nach Artikel 27 in der knappschaftlichen Rentenversicherung berücksichtigt, wenn sie in bergbaulichen Betrieben unter Tage zurückgelegt worden sind. Ist nach den deutschen Rechtsvorschriften Voraussetzung für den Anspruch, daß ständige Arbeiten unter Tage oder diesen gleichgestellte Arbeiten verrichtet worden sind, so berücksichtigt der deutsche Träger die nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegten Beitragszeiten nur insoweit, als während dieser Zeiten gleichartige Arbeiten verrichtet wurden. Nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegte Beitragszeiten, die nicht in der knappschaftlichen Rentenversicherung zu berücksichtigen sind, sind in der Rentenversicherung der Angestellten, wenn während dieser Zeiten zuletzt eine entsprechende Beschäftigung ausgeübt wurde, sonst in der Rentenversicherung der Arbeiter zu berücksichtigen.

(2) Bemessungsgrundlagen werden aus den Versicherungszeiten gebildet, die nach den deutschen Rechtsvorschriften für die Rentenberechnung zu berücksichtigen sind.

(3) Sind die Voraussetzungen für den Rentenanspruch nur unter Berücksichtigung des Artikels 27 erfüllt, so wird der auf die Zurechnungszeit entfallende Leistungsanteil nur zur Hälfte gezahlt.

(4) Der Kinderzuschuß oder der Betrag, um den sich die Waisenrente erhöht, wird nach Maßgabe des innerstaatlichen Rechts gezahlt, wenn der Anspruch auf Rente ohne Berücksichtigung des Artikels 27 besteht und Kinderzuschuß oder Waisenrente nach den türkischen Rechtsvorschriften nicht zu zahlen ist. Andernfalls wird der Kinderzuschuß oder der Betrag, um den sich die Waisenrente erhöht, in Höhe der Hälfte des nach Maßgabe des innerstaatlichen Rechts in Betracht kommenden Betrages gezahlt. Dabei gilt der Kinderzuschuß als von der Versicherungsdauer unabhängiger Rentenbestandteil.

(5) Für den Wegfall der Knappschaftsausgleichsleistung stehen türkische knappschaftliche Betriebe deutschen knappschaftlichen Betrieben gleich.

(6) Für die Gewährung des Leistungszuschlags nach den deutschen Rechtsvorschriften über die knappschaftliche Rentenversicherung bleiben die nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegten Versicherungszeiten unberücksichtigt.

(7) Für die Gewährung einer Rente nach den deutschen Rechtsvorschriften wegen Berufsunfähigkeit oder Erwerbsunfähigkeit sowie der Bergmannsrente wegen verminderter bergmännischer Berufsfähigkeit gilt Artikel 4 a nicht, wenn die Berufsunfähigkeit, die Erwerbsunfähigkeit oder die verminderte bergmännische Berufsfähigkeit nicht ausschließlich auf dem Gesundheitszustand beruht.“

20- Sözleşmenin 26 ncı maddesi kalkmıştır.

21- Sözleşmenin 27 inci madde metni şöyledir:

“Her iki akit taraf mevzuatına göre nazara alınabilecek sigortalılık sürelerinin mevcudiyeti halinde, uygulanacak mevzuata göre yardım hakkının doğmasında, diğer akit taraf mevzuatına göre geçen ve aynı zamana rastlamayan, hesaba dahil edilebilir nitelikteki sigortalılık süreleri de nazara alınır. Sigortalılık sürelerinin ne ölçüde hesaba dahil edilebileceği, bunların hesaba dahil edilebilirliğini tayin eden mevzuata göre tesbit edilir.”

22- Sözleşmenin 28 inci madde metni şöyledir:

“Alman Sosyal Sigorta Mercii için aşağıdaki hususlar geçerlidir.

(1) Türk mevzuatına göre geçen prim ödeme süreleri, şayet bu süreler maden işletmelerinde, yeraltında geçmiş işeler, 27 nci maddeye göre maden işçilerinin rant sigortasında nazara alınır. Alman mevzuatına göre yardım hakkı için sürekli olarak yeraltındaki işlerin veya bunlara muadil işlerin yapılmış olması şart koşulduğu takdirde, Alman Sosyal Sigorta Mercii, Türk mevzuatına göre geçen prim ödeme sürelerini, sadece, bu süreler içerisinde aynı mahiyetteki işlerin yapılmış olması halinde, nazara alır. Türk mevzuatına göre geçen, maden işçilerinin rant sigortasında nazara alınmayacak olan prim ödeme süreleri, bu süreler içerisinde, son defa şayet, uygun bir çalışma icra edilmişse hizmetlilerin rant sigortasında, aksi hallerde ise, işçilerin rant sigortasında nazara alınır.

(2) Ölçü esasları, Alman mevzuatına göre, aylık veya gelir hesabında nazara alınan sigortalılık sürelerinden teşekkül eder.

(3) Aylık veya gelir talep etme koşullarının sadece 27 nci maddenin nazara alınması ile yerine gelmesi halinde, ikame süresine isabet eden yardım kısmının sadece yarısı ödenir.

(4) Çocuk zammı veya yetim aylığındaki artış meblağı, aylık veya gelir talep etme hakkının, 27 nci madde nazara alınmaksızın mevcut olması ve Türk mevzuatına göre çocuk zammı veya yetim aylığı ödenmemesi halinde, iç mevzuat esaslarına göre ödenir. Aksi hallerde, çocuk zammı veya yetim aylığındaki artış meblağı, iç mevzuat esaslarına göre nazara alınan meblağın yarısı oranında ödenir. Çocuk zammı, emekli aylığının sigortalılık süresine bağlı olmayan bir bölümüdür.

(5) Maden işçileri için öngörülen mali denge yardımının kaldırılmasında, Türk maden işletmeleri ile Alman maden işletmeleri eşdeğer kabul edilir.

(6) Alman maden işçileri rant sigortası mevzuatına göre ek yardım yapılmasında, Türk mevzuatına göre geçen sigortalılık süreleri nazara alınmaz.

(7) Meslekte işgöremezlik, işgöremezlik veya madencilerde meslekte işgöremezlik hali sağlık nedenine dayanmıyorsa, Alman mevzuatına göre bu gibilere aylık bağlanmasında 4a maddesi uygulanmaz.”

23. Artikel 29 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„Für den türkischen Träger gilt folgendes:

(1) Die nach den deutschen Rechtsvorschriften zurückgelegten Beitragszeiten werden, soweit sie in bergbaulichen Betrieben unter Tage zurückgelegt sind, im Rahmen der Bestimmungen des Artikels 27 des Abkommens bei der Ermittlung, ob die Voraussetzungen für die Gewährung einer Rente wegen frühzeitigen Alters nach den türkischen Rechtsvorschriften vorliegen, den in der Türkei in bergbaulichen Betrieben unter Tage zurückgelegten Versicherungszeiten gleichgestellt.

(2) Bei der Berechnung der Rente sind die in der Türkei zurückgelegten Versicherungszeiten und das beitragspflichtige Arbeitsentgelt zu berücksichtigen.

(3) In den Fällen, in denen ein Anspruch auf eine Rente aus den türkischen Beitragszeiten nicht besteht, jedoch ein Anspruch auf eine Rente nach Artikel 27 des Abkommens, sind folgende Bestimmungen anzuwenden:

- a) der zuständige türkische Träger stellt die Rente fest, als wären die zusammengerechneten Versicherungszeiten nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften zurückgelegt und für die Rentenberechnung zu berücksichtigen.
- b) Der zuständige Träger hat sodann einen Teil der nach Buchstabe a festgestellten theoretischen Rente in dem Verhältnis zu berechnen, in dem die nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften zurückgelegten Beitragszeiten zur Summe der nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien zurückgelegten Beitragszeiten stehen. Der so errechnete Rentenbetrag wird erforderlichenfalls auf den in den türkischen Rechtsvorschriften vorgesehenen Mindestrentenbetrag erhöht.

(4) Ist eine Person vor dem Eintritt in die türkische Versicherung in eine der deutschen Rentenversicherungen eingetreten, so gilt ihr Eintritt in diese deutsche Rentenversicherung als Eintritt in die türkische Versicherung.

(5) Für das Recht auf Weiterversicherung nach den türkischen Rechtsvorschriften sind die nach den deutschen Rechtsvorschriften zurückgelegten Zeiten zu berücksichtigen."

24. Die Artikel 30 und 31 des Abkommens entfallen.

25. Artikel 35 des Abkommens entfällt.

26. In Artikel 37 des Abkommens werden die Worte „des Artikels 30 Nummer 1“ durch die Worte „des Artikels 28 Absatz 2“ und die Worte „des Artikels 31 Nummer 1“ durch die Worte „des Artikels 29 Absatz 2“ ersetzt.

27. Artikel 43 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„(1) Die Träger, Verbände von Trägern, Behörden und Gerichte der Vertragsparteien leisten einander bei Durchführung der in Artikel 2 Absatz 1 bezeichneten Rechtsvorschriften und dieses Abkommens gegenseitige Hilfe, als wendeten sie die für sie geltenden Rechtsvorschriften an. Die Hilfe mit Ausnahme der Barauslagen ist kostenlos.

(2) Absatz 1 Satz 1 gilt auch für ärztliche Untersuchungen. Die Kosten für die Untersuchungen, die Reisekosten, der Verdienstausfall, die Kosten für Unterbringung zu Beobachtungszwecken und sonstige Barauslagen mit Ausnahme der Portokosten sind von der ersuchenden Stelle zu erstatten. Die Kosten werden nicht erstattet, wenn die ärztliche Untersuchung im Interesse der zuständigen Träger beider Vertragsparteien liegt.“

23- Sözleşmenin 29 uncu madde metni şöyledir:

“Türk Sosyal Sigorta Mercii için aşağıdaki hususlar geçerlidir:

(1) Alman mevzuatına göre, maden işletmelerinde yeraltında geçen prim ödeme süreleri, Sözleşmenin 27 nci maddesi hükümleri çerçevesi dahilinde, Türk mevzuatına göre erken yaşlılık aylığının bağlanması için gerekli şartların mevcut olup olmadığı hususunun tahkikinde, Türkiye’de maden işletmelerinde, yeraltında geçen sürelerle eşdeğer kabul edilir.

(2) Aylık veya gelirlerin hesabında, Türkiye’de geçen sigortalılık süreleri ile sigorta primine esas tutulan ücretler nazara alınır.

(3) Türk prim ödeme sürelerinden bir aylık veya gelir bağlanmasını talep etme hakkının mevcut olmaması, ancak, Sözleşmenin 27 nci maddesine göre bir aylık gelir talep etme hakkının mevcut olması halinde, aşağıdaki hükümler uygulanır.

(a) Yetkili Türk Sosyal Sigorta Mercii, birleştirilen sigortalılık süreleri kendi mevzuatına göre geçmiş ve aylık veya gelir hesabında nazara alınacakmış gibi, aylık veya geliri tesbit eder.

(b) Yetkili Türk Sigorta Mercii bilâhare, (a) bendine göre nazari olarak tesbit edilen aylık veya gelirin, kendi mevzuatına göre geçen prim ödeme sürelerinin her iki akit taraf mevzuatına göre geçen prim ödeme sürelerinin toplamına olan oranına uyan kısmını hesaplar. Bu şekilde hesaplanan aylık veya gelir meblağı, gereği hâlinde, Türk mevzuatında öngörülen en düşük aylık veya gelir düzeyine çıkartılır.

(4) Bir kimseğin Türk sigortasına girişinden önce bir Alman rant sigortasına girmiş bulunması halinde, Alman rant sigortasına giriş, Türk sigortasına giriş olarak kabul edilir.

(5) Türk mevzuatına göre sigortaya devam hususunda, Alman mevzuatına göre geçen sigortalılık süreleri nazara alınır..”

24. Sözleşmenin 30 ve 31 inci maddeleri kaldırılmıştır.

25. Sözleşmenin 35 inci maddesi kaldırılmıştır.

26. Sözleşmenin 37 nci maddesindeki “30 uncu maddenin 1 numarası, kelimeleri “28 inci maddenin 2 nci fıkrası, kelimeleri ile ve “31 inci maddenin 1 inci numarası, kelimeleri, “29. maddenin 2. fıkrası, kelimeleri ile değiştirilmiştir.

27. Sözleşmenin 43 üncü maddesinin metni şöyledir:

“ (1) Akit tarafların Sosyal Sigorta Mercileri, bu Mercilerin dernekleri, resmi makamları ve mahkemeleri, 2 nci maddenin 1 inci fıkrasında belirtilen mevzuatın ve bu sözleşmenin uygulanmasında, sanki kendi mevzuatlarını uyguluyorlarmış gibi, birbirlerine karşılıklı yardımda bulunurlar.

(2) 1 inci fıkranın 1 inci cümlesi hekim muayeneleri için de geçerlidir. Tıbbi muayene masrafları, seyahat masrafları, mahrum kalınan kazanç, müdahede amacı ile yapılan yerleştirme masrafları ile diğer nakdi yardımlar, posta masrafları dışında, talep sahibi merci tarafından tazmin edilir. Hekim muayenesinin, her iki akit taraf yetkili Sosyal Sigorta Mercilerinin yaranna olarak yapılması halinde, masraflar tazmin edilmez..”

28. Artikel 46 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„(1) Ist der Antrag auf eine Leistung nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei bei einer Stelle in der anderen Vertragspartei gestellt worden, die für die Annahme des Antrags auf eine entsprechende Leistung nach den für sie geltenden Rechtsvorschriften zugelassen ist, so gilt der Antrag als bei dem zuständigen Träger gestellt. Dies gilt für sonstige Anträge sowie für Erklärungen und Rechtsbehelfe entsprechend.

(2) Ein Antrag auf Leistungen nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei gilt auch als Antrag auf eine entsprechende Leistung nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei. Dies gilt nicht, wenn der Antragsteller ausdrücklich beantragt, daß die Feststellung der nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei erworbenen Ansprüche in den Fällen aufgeschoben wird, in denen er nach den Rechtsvorschriften dieser Vertragspartei den Zeitpunkt bestimmen kann, der für die Erfüllung der Leistungsvoraussetzungen maßgeblich ist.“

29. a) In Artikel 48 Absatz 2 des Abkommens werden die Worte „die Ruhrknappschaft, Bochum,“ durch die Worte „die Bundesknappschaft, Bochum,“, die Worte „hüttenknappschaftliche Pensionsversicherung“ durch die Worte „hüttenknappschaftliche Zusatzversicherung“ und die Worte „die Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Nürnberg,“ durch die Worte „die Hauptstelle der Bundesanstalt für Arbeit (Kindergeldkasse), Nürnberg,“ ersetzt sowie die Worte „und Bag-Kur Genel Müdürlüğü (die Generaldirektion der Pensionsversicherung der Handwerker und der in der gewerblichen Wirtschaft selbständig Erwerbstätigen), Ankara, in bezug auf die Pensionsversicherung der Handwerker und der in der gewerblichen Wirtschaft und in der Landwirtschaft selbständig Erwerbstätigen“ angefügt.

b) Artikel 48 Absatz 3 des Abkommens erhält folgende Fassung:

„(3) Soweit die deutschen Rechtsvorschriften es nicht bereits vorschreiben, ist innerhalb der Rentenversicherung der Arbeiter die für diese eingerichtete Verbindungsstelle für die Feststellung der Leistungen mit Ausnahme der medizinischen, berufsfördernden und ergänzenden Leistungen zur Rehabilitation zuständig, wenn

- a) Versicherungszeiten nach den deutschen und türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegt oder anrechnungsfähig sind oder
- b) der Beschäftigte sich im Gebiet der Türkei gewöhnlich aufhält oder
- c) der Berechtigte sich als türkischer Staatsangehöriger gewöhnlich außerhalb der Gebiete der Vertragsparteien aufhält.

Die Zuständigkeit der Sonderanstalten bleibt unberührt.“

30. Artikel 52 des Abkommens entfällt.

31. In Artikel 53 Satz 2 des Abkommens entfällt der Satzteil „für einmalige Leistungen und“.

32. Im Schlußprotokoll zum Abkommen werden die Nummern 1 bis 7 durch folgende Nummern ersetzt:

„1. Zu Artikel 1 des Abkommens:

Als Verordnungen im Sinne der Nummer 2 gelten auch Erlasse der jeweils in Betracht kommenden

28. Sözleşmenin 46 ncı maddesinin metni şöyledir:

“(1) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre yapılacak bir yardıma ilişkin dilekçenin, diğer akit taraftaki aynı mahiyetteki bir yardıma ilişkin dilekçeyi almaya yetkisi olan bir merciye verilmiş olması halinde, dilekçe yetkili Sosyal Sigorta Merciline verilmiş kabul edilir. Aynı husus diğer konulara ilişkin dilekçeler ile beyannameler ve itirazlar için de geçerlidir.

(2) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre yapılacak yardımlara ilişkin bir dilekçe, diğer akit taraf mevzuatına göre olan aynı mahiyetteki yardımlara ilişkin bir dilekçe olarak da geçerlidir. Bu husus, dilekçe sahibinin, diğer akit taraf mevzuatına göre kazanılan hakların tesbiti hususunun, bu akit taraf mevzuatına göre, yardım koşullarının yerine gelmesi bakımından geçerli olan zamanı belirtebildiği hallerde, erteleneceğini açık olarak talep etmiş olması halinde, geçerli değildir..

29. a) Sözleşmenin 48 inci madde 2 nci fıkrasındaki “die Ruhrknappschaft, Bochum,“ kelimeleri, “die Bundesknappschaft, Bochum,“ kelimeleri ile

“hüttenknappschaftliche Pensionsversicherung,“ kelimeleri,

“hüttenknappschaftliche Zusatzversicherung,“ kelimeleri ile,

“die Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Nürnberg,“ kelimeleri

“die Hauptstelle der Bundesanstalt für Arbeit (Kindergeldkasse), Nürnberg,“ olarak değiştirilmiş bulunmaktadır.

Ayrıca, Fıkra Türkiye bakımından;

“Esnaf ve sanatkarlar ve diğer bağımsız çalışanlarla tanımda kendi nam ve hesabına çalışanların işlemleri için, Bağ-Kur Genel Müdürlüğü - Ankara,“ ifadesi eklenmiştir.

b) Sözleşmenin 48 inci maddesinin 3 üncü fıkra metni şöyledir:

“(3) Alman mevzuatında belirtilmemiş olması halinde, işçilerin rant sigortası içerisinde, bu sigorta için kurulmuş bulunan İrtibat Bürosu, tıbbi mesleği teşvik edici ve rehabilitasyon ile ilgili ek önlemler dışında olmak üzere, yardımların tesbiti hususunda yetkilidir. Ancak bunun için,

a) Sigortalılık sürelerinin Türk ve Alman mevzuatına göre, geçmiş veya nazara alınabilir olmaları, veya,

b) Çalışan kişinin mutad olarak Türkiye topraklarında ikamet ediyor olması, veya,

c) Hak sahibinin, Türk uyruğuna sahip olarak, mutaden akit taraf ülkelerinin dışında ikamet ediyor olması,“ gereklidir.

Özel Kurumların yetkisi aynen bırakılmıştır.

30. Sözleşmenin 52 ncı maddesi kaldırılmıştır.

31. Sözleşmenin 53 üncü maddesinin 2 nci cümlesindeki “bir defaya mahsus yardımlar ve,“ cümle kısmı kaldırılmıştır.

32. Sözleşmeye ilişkin Nihai Protokolde 1 ilâ 7 numaralar, aşağıdaki numaralarla değiştirilmiştir:

“1. Sözleşmenin 1 maddesine ilişkin olarak:

3 numara anlamındaki Yetkili Türk Makamlarının kanuni yetkilerine dayanarak çıkardıkları Genelge-

türkischen zuständigen Behörde im Sinne der Nummer 3 aufgrund gesetzlicher Ermächtigungen.

2. Zu Artikel 2 des Abkommens:

- a) Für die in der Bundesrepublik Deutschland bestehende hüttenknappschadliche Zusatzversicherung und für die Altershilfe für Landwirte gilt Abschnitt V des Abkommens nicht.
- b) Sind nach den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei außer den Voraussetzungen für die Anwendung des Abkommens auch die Voraussetzungen für die Anwendung eines anderen Abkommens oder einer überstaatlichen Regelung erfüllt, so läßt der Träger dieser Vertragspartei bei Anwendung des Abkommens das andere Abkommen oder die überstaatliche Regelung unberücksichtigt.
- c) Artikel 2 Absatz 2 des Abkommens und die Bestimmung unter Buchstabe b. finden keine Anwendung, soweit die Rechtsvorschriften über Soziale Sicherheit, die sich für die Bundesrepublik Deutschland aus zwischenstaatlichen Verträgen oder überstaatlichem Recht ergeben oder zu deren Ausführung dienen, Versicherungsastregelungen enthalten.

3. Zu Artikel 3 des Abkommens:

Überstaatliches Recht im Sinne des Buchstaben d kommt zur Zeit für die Republik Türkei nicht in Betracht.

4. Zu den Artikeln 3 und 4 des Abkommens:

In bezug auf die Republik Türkei gelten die Buchstaben c erst dann, wenn das dort genannte Übereinkommen für sie verbindlich ist.

5. Zu den Artikeln 4 und 4 a des Abkommens:

- a) Artikel 4 gilt nicht in bezug auf Renten, die deutsche Versicherungsträger nach ihrem Ermessen zahlen können.
- b) Versicherungsastregelungen in Staatsverträgen bleiben unberührt.
- c) Rechtsvorschriften einer Vertragspartei, die die Mitwirkung der Versicherten und der Arbeitgeber in den Organen der Selbstverwaltung der Träger und der Verbände sowie in der Rechtsprechung der Sozialen Sicherheit gewährleisten, bleiben unberührt.
- d) Die nach Artikel 4 den deutschen Staatsangehörigen gleichgestellten Personen sind, solange sie sich gewöhnlich außerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland aufhalten, zur freiwilligen Versicherung in der deutschen Rentenversicherung nicht berechtigt. Übergangsrechtliche Vorschriften oder Rechtsvorschriften zugunsten von gleichgestellten Personen, für die Nummer 16 des Schlußprotokolls gilt, bleiben unberührt.
- e) Soweit das Abkommen nichts anderes bestimmt, werden die nach den deutschen Rechtsvorschriften in Betracht kommenden Renten türkischen Staatsangehörigen gezahlt und transferiert, die sich außerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland gewöhnlich aufhalten. Soweit das Abkommen nichts anderes bestimmt, werden die nach den türkischen Rechtsvorschriften in Betracht kommenden Renten deutschen Staatsangehörigen gezahlt und in die Bundesrepublik Deutschland transferiert, die sich außerhalb des Gebietes der Republik Türkei gewöhnlich aufhalten.

ler de 2 numara anlamındaki düzenlemeler gibi geçerlidir.

2. Sözleşmenin 2 nci maddesine ilişkin olarak:

- a) Sözleşmenin V inci bölümü, Almanya Federal Cumhuriyeti'ndeki maden işçilerinin munzam sigortası ile tarım işçilerine yapılan yaşlılık yardımı hakkında uygulanmaz.
- b) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre, Sözleşmenin uygulanmasına ilişkin koşullardan ayrı olarak, başka bir Anlaşmanın veya devletlerüstü düzenlemeye ilişkin koşulların da yerine getirilmiş olması halinde, bu tarafın Sosyal Sigorta Mercii, bu Sözleşmenin uygulanmasında, diğer Anlaşmayı veya devletlerüstü düzenlemeyi nazara almaz.
- c) Sözleşmenin 2 nci maddesinin 2 nci fıkrası ile b bendi hükmü, Almanya Federal Cumhuriyeti için devletlerarası Anlaşmalardan veya devletlerüstü hukuktan doğan veya bunların uygulanmasına yarayan sosyal güvenlik mevzuatında, sigorta yükümlülüğü konusundaki düzenlemeleri içermekte olması halinde, uygulanmaz.

3. Sözleşmenin 3 üncü maddesine ilişkin olarak;

"d., bendi anlamındaki devletlerüstü hukuk hâlen, Türkiye Cumhuriyeti için bahis konusu değildir.

4. Sözleşmenin 3 ve 4 üncü maddelerine ilişkin olarak:

"c., bendi hükümleri, Türkiye bakımından, orada bildirilen mutabakatın kendisi için bağlayıcı olması halinde, geçerlidir.

5. Sözleşmenin 4 ve 4a maddelerine ilişkin olarak:

- a) 4 üncü madde, Alman Sosyal Sigorta Mercilerinin kendi takdirlere göre ödeyebildikleri aylık veya gelirler bakımından geçerli değildir.
- b) Devletlerarası Anlaşmalardaki sigorta yükümlülüğü düzenlemeleri aynen bırakılmıştır.
- c) Akit taraflardan birinin, sigortalıların ve işverenlerin, Sosyal Sigorta Mercileri ile derneklerin muhtar idare organlarındaki ve keza sosyal güvenliğin hüküm ve yetkisindeki katkısını sağlayan mevzuatı aynen bırakılmıştır.
- d) 4 üncü maddeye göre, Alman vatandaşlarına muadil sayılan kimseler, Almanya Federal Cumhuriyeti ülkesi dışında ikamet ettikleri sürece, Alman rant sigortasında isteğe bağlı olarak sigortaya devam hakkına sahip değildirlir. Kendileri için Nihai Protokolün 16 numarası hükümleri geçerli bulunan, muadil kimselerin yararına olan geçici hükümler veya mevzuat aynen bırakılmıştır.

- e) Sözleşmede aksine bir hüküm yoksa, Alman mevzuatına göre nazara alınan aylık veya gelirler, Almanya Federal Cumhuriyeti ülkesi dışında ikamet eden Türk vatandaşlarına ödenir ve transfer edilir. Sözleşmede aksine bir hüküm yoksa, Türk mevzuatına göre nazara alınan aylık veya gelirler, Türkiye Cumhuriyeti ülkesi dışında ikamet eden Alman vatandaşlarına ödenir ve Almanya Federal Cumhuriyeti'ne transfer edilir.

6. Zu Artikel 4 a des Abkommens:

- a) Die deutschen Rechtsvorschriften über Leistungen aus,
- Unfällen (Berufskrankheiten), in deren Zeitpunkt der Verletzte nicht nach Bundesrecht versichert war,
 - Versicherungszeiten, die nicht nach Bundesrecht zurückgelegt sind,
- werden nicht berührt.
- b) Die deutschen Rechtsvorschriften über die Gewährung von medizinischen, berufsfördernden und ergänzenden Maßnahmen zur Rehabilitation durch die Träger der Rentenversicherung werden nicht berührt.

7. Zu den Artikeln 6 bis 9 des Abkommens:

Soweit nach den Artikeln 6 bis 9 des Abkommens ein Arbeitnehmer nicht den Rechtsvorschriften der Vertragspartei unterliegt, in deren Gebiet er beschäftigt ist, finden auf ihn und seinen Arbeitgeber auch die Rechtsvorschriften dieser Vertragspartei über die Beiträge, Umlagen und Leistungen nach den Regelungen über Arbeitsförderung und Arbeitslosenversicherung keine Anwendung.

8. Zu Artikel 8 des Abkommens:

Die in Absatz 2 festgesetzte Frist beginnt für Personen, die am Tage des Inkrafttretens des Abkommens beschäftigt sind, mit diesem Tage.

9. Zu Artikel 10 des Abkommens:

Wirkt sich nach den deutschen Rechtsvorschriften der Bezug einer Rente aus der Rentenversicherung auf die Höhe des Leistungsanspruchs aus der Unfallversicherung aus, so kommt dieselbe Wirkung dem Bezug einer gleichartigen Rente nach den türkischen Rechtsvorschriften zu.

10. Zu Artikel 11 des Abkommens:

- a) Artikel 11 gilt entsprechend für Leistungen, deren Gewährung nach den deutschen Rechtsvorschriften im Ermessen eines Trägers liegt.
- b) 1. Ist für die Versicherungspflicht nach den deutschen Rechtsvorschriften über die Krankenversicherung auf die erstmalige Aufnahme einer Erwerbstätigkeit abzustellen, so ist die erstmalige Aufnahme einer Erwerbstätigkeit im Gebiet oder außerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland in gleicher Weise zu berücksichtigen.
2. Ist für die Versicherungspflicht nach den deutschen Rechtsvorschriften über die Krankenversicherung auf die Verheiratung mit einem Mitglied der deutschen Krankenversicherung abzustellen, so steht die Verheiratung mit einem Mitglied der türkischen Krankenversicherung gleich.

11. Zu Artikel 14 des Abkommens:

- a) Sind nach Absatz 3 Satz 1 die türkischen Rechtsvorschriften über Krankenversicherung anzuwenden, so wird ein Beitragszuschuß zur Krankenversicherung der Rentner nicht gewährt.
- b) Hält sich ein Bezieher einer Rente aus der deutschen Rentenversicherung gewöhnlich im Gebiet der Türkei auf, so werden Beiträge, die er aufgrund der Versicherungspflicht in der deutschen Krankenversicherung der Rentner zu zahlen hat,

6. Sözleşmenin 4a maddesi ile ilgili olarak:

a) Aşağıda belirlenen ve

- Vukuu sırasında, kazalının Federal hukuka göre sigortalı bulunmadığı, kazalar (meslek hastalıkları) nedeni ile,
- Federal hukuka göre geçmemiş bulunan sigortalılık sürelerine istinaden yapılacak yardımlara ilişkin Alman mevzuatı aynen bırakılmıştır.

- b) Rant sigortası sosyal sigorta mercileri tarafından yapılan, tıbbi ve mesleği teşvik edici ve rehabilitasyon ile ilgili ek önlemlere ilişkin Alman mevzuatı aynen bırakılmıştır.

7. Sözleşmenin 6 ilâ 9 uncu maddelerine ilişkin olarak:

Sözleşmenin 6 ilâ 9 uncu maddelerine göre, bir işçi, ülkesinde çalıştığı âkit tarafın mevzuatına tabi değil ise, kendisi ve işvereni hakkında, bu âkit tarafın sosyal sigorta primleri, müteferrik yardımlar ve iş teşvikli ve işsizlik sigortası yönetmeliklerine göre yapılan yardımlara ilişkin mevzuatı da uygulanmaz.

8. Sözleşmenin 8 inci maddesine ilişkin olarak:

- a) 2 nci fıkrada tesbit edilen süre, Sözleşmenin yürürlüğe girdiği gün çalışmakta olan kimseler için, aynı günden itibaren başlar.

9. Sözleşmenin 10 uncu maddesine ilişkin olarak:

Alman mevzuatına göre, Alman rant sigortasından bağlanan aylık veya gelirin, kaza sigortasından yapılan yardımın miktarına etkisi olması halinde, aynı etki Türk mevzuatına göre bağlanan aynı mahiyetteki aylık veya gelir için de söz konusudur.

10. Sözleşmenin 11 inci maddesine ilişkin olarak:

- a) 11 inci madde, Alman mevzuatına göre bir Sosyal Sigorta Mercinin takdirlere göre yapılan yardımlar için de aynen geçerlidir.
- b) 1. Hastalık sigortası hakkındaki Alman mevzuatına göre, sigortalılık yükümlülüğünün, işe ilk girişe göre muhafaza edilecek olması halinde, Almanya Federal Cumhuriyeti ülkesindeki veya dışındaki işe ilk giriş aynı şekilde nazara alınır.

2. Hastalık sigortasına ilişkin Alman mevzuatına göre, sigortalılık yükümlülüğünün Alman hastalık sigortasında sigortalı olan bir kimse ile vaki evlilikle göre muhafaza edilecek olması halinde, Türk Hastalık sigortasındaki bir sigortalı ile olan evlilik eşdeğer kabul edilir.

11. Sözleşmenin 14 üncü maddesine ilişkin olarak:

- a) 3 üncü fıkranın 1 inci cümlesine göre, hastalık sigortası hakkındaki Türk mevzuatının uygulanmasında, aylık veya gelir sahiplerinin hastalık sigortası için öngörülen sigorta prim yardımı yapılmaz.
- b) Alman rant sigortasından bir aylık veya gelir almakta olan bir kimse Türkiye'de ikamet ettiği takdirde, bu kimsenin, aylık veya gelir sahiplerinin Alman hastalık sigortasındaki sigortalılık yükümlülüğüne istinaden ödemek mecburiyetinde olduğu

durch den zuständigen deutschen Träger der Rentenversicherung von der Rente zugunsten des zuständigen deutschen Trägers der Krankenversicherung einbehalten.

- c) Die Rechtsvorschriften einer Vertragspartei, wonach der Rentenantragsteller die Beiträge zu der aufgrund des Rentenanspruchs bestehenden Pflichtversicherung bis zum Beginn der Rente zunächst selbst zu zahlen hat, sind auf die in Absatz 1 genannten Personen nicht anzuwenden. Während der zwischen dem Rentenanspruch und der Erteilung des Rentenbescheides liegenden Zeit werden nur Sachleistungen gewährt. Sterbegeld und Mutterschaftsgeld werden gewährt, nachdem dem Rentenanspruch entsprochen worden ist. Wird der Antrag auf Rente abgelehnt, so sind die Kosten für die Sachleistungen vom zuständigen Träger nicht zu erstatten.

12. Zu Artikel 15 des Abkommens:

Zu den Sachleistungen im Sinne des Artikels 15 gehört der Entbindungspauschbetrag nach den deutschen Rechtsvorschriften und das Stillgeld nach den türkischen Rechtsvorschriften. Soweit hinsichtlich des türkischen Stillgeldes für die Zeit vor dem 1. Januar 1979 anders verfahren wurde, hat es dabei sein Bewenden.

13. Zu Artikel 27 des Abkommens:

Satz 1 gilt nicht in bezug auf Leistungen, die deutsche Träger der Rentenversicherung nach ihrem Ermessen gewähren können.

14. Zu den Artikeln 27 und 28 des Abkommens:

Bei Anwendung der deutschen Rechtsvorschriften, die die Berechnung der Rente, insbesondere die höhere Bewertung von Beitragszeiten bei Zurücklegung einer bestimmten Mindestzahl von Versicherungsjahren oder bei Ausübung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung mit Sachbezügen von bestimmter Dauer betreffen, sind türkische Versicherungszeiten oder entsprechende türkische Beschäftigungen nicht zu berücksichtigen, soweit das Abkommen nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt. Entsprechendes gilt, wenn die Neufeststellung eines bestehenden Rentenanspruchs von der Zurücklegung einer bestimmten Anzahl weiterer Beitrags- oder gleichgestellter Zeiten abhängig ist.

15. Zu Artikel 28 des Abkommens:

Bergbauliche Betriebe im Sinne des Absatzes 1 sind Betriebe, in denen Mineralien oder ähnliche Stoffe bergmännisch oder Steine und Erden überwiegend unterirdisch gewonnen werden.

16. Bei der Anwendung des Abkommens werden deutsche Rechtsvorschriften, soweit sie für Personen, die wegen ihrer politischen Haltung oder aus Gründen der Rasse, des Glaubens oder der Weltanschauung geschädigt worden sind, günstigere Regelungen enthalten, nicht berührt."

Artikel 2

(1) Dieses Zusatzabkommen gilt auch für die vor seinem Inkrafttreten eingetretenen Versicherungsfälle.

(2) Dieses Zusatzabkommen begründet, soweit es nichts anderes bestimmt, keinen Anspruch auf Zahlung von Leistungen für die Zeit vor seinem Inkrafttreten.

sigorta primleri, rant sigortası yetkili Alman Sosyal Sigorta Mercii tarafından, hastalık sigortası yetkili Alman Sosyal Sigorta Mercinin nam ve hesabına olmak üzere, hak sahibinin aylık veya gelirinden kesilir.

- c) Akit taraflardan birinin, aylık veya gelir bağlanması için dilekçe ile başvuruda bulunan bir kimsenin, bu başvurusu nedeni ile doğan sigortalılık yükümlülüğüne istinaden ve aylık veya gelirin kabulüne kadar, primleri bizzat ödemek mecburiyetinde olduğu hakkındaki mevzuatı, 1 inci fıkrada belirtilen kimseler hakkında uygulanmaz. Aylık veya gelir bağlanması hakkındaki dilekçe ile aylık veya gelir kararının tebliği arasındaki süre içerisinde sadece sağlık yardımları yapılır. Cenaze parası ile analık parası, aylık veya gelir bağlanması hakkındaki dilekçenin kabul edilmesinden sonra ödenir. Aylık veya gelir bağlanması hakkındaki dilekçenin reddedilmesi halinde, sağlık yardımı masrafları yetkili Sosyal Sigorta Mercii tarafından tazmin edilmez.

12. Sözleşmenin 15 inci maddesi ile ilgili olarak:

15 inci madde anlamındaki sağlık yardımlarına, Alman mevzuatında öngörülen doğum götürü meblağı ile Türk mevzuatında öngörülen emzirme parası dahildir. Türk emzirme parası ile ilgili olarak 1 Ocak 1979 tarihinden önceki süre için başka şekilde hareket edilmiş olması halinde, yapılan işlemlerle yetinilir.

13. Sözleşmenin 27 nci maddesi ile ilgili olarak:

1 inci cümle, rant sigortası Alman Sosyal Sigorta Mercilerinin kendi takdirlerine göre yapabilecekleri yardımlar için geçerli değildir.

14. Sözleşmenin 27 nci ve 28 inci maddeleri ile ilgili olarak:

Sözleşmede başka bir hüküm yoksa, Alman mevzuatının uygulanmasında; emekli aylığının hesaplanması ile ilgili olarak, özellikle asgari sayıdaki sigortalılık sürelerinin daha yüksek değerlendirilmelerine veya belirli süreler için aynı yardım söz konusu olmuş sigortalı çalışmalar için ödenmiş prim sürelerinin değerlendirilmelerine ilişkin olarak, Türkiye'de geçen sigortalılık veya çalışma süreleri dikkate alınmaz. Mevcut emekli aylığının yeniden tesbitinin belirli sayıda prim ödeme süresinin veya prim ödeme süresinden sayılan sürelerin geçmesine bağlı olduğu hallerde de aynı uygulama yapılır.

15. Sözleşmenin 28 inci maddesi ile ilgili olarak:

1 inci fıkra anlamındaki maden işletmeleri, maden veya benzeri maddelerin madencilik tarafından taş ve toprağın daha ziyade yeraltından çıkarıldığı işletmelerdir.

16. Sözleşmenin uygulanmasında, politik durumları, veya ırk, inanç veya dünya görüşleri nedeni ile mağdur durumda kalmış bulunan kimseler için daha uygun uygulamaları içeren Alman mevzuatı aynen bırakılmıştır.

Madde 2

(1) Bu Ek Anlaşma, yürürlüğe girmesinden önce vuku bulan sigorta vakaları için de geçerlidir.

(2) Bu Ek Anlaşma, aksine bir hüküm yoksa, yürürlüğe girmesinden önceki süre için, yardımların ödenmesi hakkında hiçbir talebe mesnet teşkil etmez.

(3) Die Rechtskraft früherer Entscheidungen steht der Anwendung dieses Zusatzabkommens nicht entgegen.

(4) Renten, die vor dem Inkrafttreten dieses Zusatzabkommens festgestellt sind, können unter dessen Berücksichtigung auch von Amts wegen neu festgestellt werden. Ergibt die Neu-feststellung einen niedrigeren Zahlungsbetrag, so ist die Rente in der Höhe des bisherigen Zahlungsbetrages weiter zu gewähren.

(5) Dieses Zusatzabkommen steht der Fortsetzung einer vor seinem Inkrafttreten begonnenen freiwilligen Versicherung nicht entgegen.

(6) Die Neufassung des Artikels 4 des Abkommens durch Artikel 1 Nummer 4 dieses Zusatzabkommens steht dem Fortbestehen einer vor seinem Inkrafttreten begonnenen Pflichtversicherung in der deutschen Rentenversicherung nicht entgegen, sofern der Pflichtversicherte oder, wenn er nicht die Pflichtversicherung beantragen kann, die Stelle, die dazu berechtigt ist, nicht binnen eines Jahres nach dem Inkrafttreten dieses Zusatzabkommens gegenüber der Einzugsstelle erklärt, daß die Pflichtversicherung ab Inkrafttreten dieses Zusatzabkommens beendet sein soll.

Artikel 3

Dieses Zusatzabkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Republik Türkei innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten dieses Zusatzabkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Artikel 4

(1) Dieses Zusatzabkommen bedarf der Ratifikation; die Ratifikationsurkunden werden sobald wie möglich in Bonn ausgetauscht.

(2) Dieses Zusatzabkommen tritt am ersten Tage des zweiten Monats nach Ablauf des Monats in Kraft, in dem die Ratifikationsurkunden ausgetauscht werden.

(3) Artikel 15a des Abkommens in der Fassung dieses Zusatzabkommens tritt rückwirkend zum 1. Januar 1971 in Kraft. Die Artikel 4a und 28 Absatz 7 des Abkommens sowie die Nummer 6 Buchstabe a des Schlußprotokolls zum Abkommen in der Fassung dieses Zusatzabkommens treten bezüglich der in Artikel 3 des Abkommens in Verbindung mit Nummer 4 des Schlußprotokolls zum Abkommen, jeweils in der am 31. Dezember 1981 geltenden Fassung, genannten Personen rückwirkend zum 1. Januar 1982 in Kraft. Der Abschnitt II des Abkommens bleibt vom rückwirkenden Inkrafttreten des Artikels 4a des Abkommens unberührt.

(4) Dieses Zusatzabkommen gilt für dieselbe Dauer wie das Abkommen.

Zu Urkund dessen haben die Bevollmächtigten dieses Zusatzabkommens unterzeichnet und mit ihren Siegel versehen.

Geschehen zu Ankara am 2. November 1984 in zwei Urschriften, jede in deutscher und türkischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

(3) Kesenlik kazanmış bulunan evvelki kararlar bu Ek Anlaşmanın uygulanmasına karşı durmaz.

(4) Bu Ek Anlaşmanın yürürlüğe girmesinden önce tesbit edilmiş bulunan aylık veya gelirler, Ek Anlaşma hükümleri nazara alınarak, resen yeniden tesbit edilebilir. Aylık veya gelirlerin yeniden tesbiti, daha düşük bir meblağın ödenmesini gerektirdiği takdirde, aylık veya gelir, daha önceki miktar üzerinden ödenmeye devam edilir.

(5) Bu Ek Sözleşme, yürürlüğe girmesinden önce başlayan isteğe bağlı sigortalılığın devam ettirilmesine mani teşkil etmez.

(6) Mecburi sigortalı veya mecburi sigorta için kendisi müracaat edemiyorsa, yetkili Mercî, bu Ek Sözleşmenin yürürlüğe girmesinden itibaren bir yıl zarfında mecburi sigortalılığın bu Ek Sözleşmenin yürürlüğe girdiği tarihten itibaren sona ermesini prim ödediği Sigorta Merciline bildirmediği takdirde, bu Ek Sözleşmenin 1 inci maddesinin 4 üncü numarası ile yeniden düzenlenen Sözleşmenin 4 üncü maddesi, yürürlüğe girmesinden önce Alman rant Sigortasında başlayan mecburi sigortalılığın devamına engel teşkil etmez.

Madde 3

Bu Ek Anlaşma, Almanya Federal Cumhuriyeti Hükümeti Türkiye Cumhuriyeti Hükümetine, bu Ek Anlaşmanın yürürlüğe girmesinden sonraki üç ay içerisinde aksine bir beyanda bulunmadığı takdirde Berlin Land'ı için de geçerlidir.

Madde 4

(1) Bu Ek Anlaşma onaylanacaktır; onay belgeleri mümkün olan en kısa zamanda, Bonn'da teati edilecektir.

(2) Bu Ek Anlaşma, onay belgelerinin teati edildiği ayı takip eden ikinci ayın birinci günü yürürlüğe girer.

(3) Sözleşmenin, bu Ek Sözleşme ile düzenlenen 15a maddesi 1.1.1971' den itibaren, 4a maddesi 31.12.1981' deki şekilleri ile 28 inci maddenin 7 nci fıkrası ve bu Ek Sözleşme ile düzenlenen Nihai Protokolün 6 numarasının a bendi, Nihai Protokolün 4 numarası ile ilişkili Sözleşmenin 3 üncü maddesinde belirtilen şahıslar için 1.1.1982' den itibaren yürürlüğe girer.

Sözleşmenin II nci Bölümü, Sözleşmenin 4a maddesinin geriye doğru geçerli olarak yürürlüğe girmesinden etkilenmez.

(4) Bu Ek Anlaşma aynen, Sözleşme süresi için geçerlidir. Yetkililer, yukarıdaki hususların tasdiki zımında olmak üzere, bu Ek Anlaşmayı imzalamış ve mühürlemişlerdir.

Bu Ek Anlaşma, 2 Kasım 1984 tarihinde Ankara'da Almanca ve Türkçe olarak ve her biri aynı derecede bağlayıcı olarak, iki orijinal nüsha halinde düzenlenmiştir.

Für die Bundesrepublik
Deutschland

Norbert Blüm
Georg Negwer

Für die Republik Türkei

Kalemli

Türkiye Cumhuriyeti
Adına

Kalemli

Almanya Federal Cumhuriyeti
Adına

Georg Negwer
Norbert Blüm

16

512/86

Verbalnote

Das Auswärtige Amt beehrt sich, der Botschaft der Republik Türkei bezüglich des Zusatzabkommens zum deutsch-türkischen Sozialversicherungsabkommen folgendes mitzuteilen:

1. Der Bundesrat hat in seiner Sitzung am 14. Juni 1985 den Entwurf eines Gesetzes zu dem Zusatzabkommen vom 2. November 1984 zum Abkommen vom 30. April 1964 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit und zu der Vereinbarung vom 2. November 1984 zur Durchführung des Abkommens (im folgenden als Vertragsgesetz bezeichnet) beraten und wie folgt Stellung genommen:

„Im weiteren Gesetzgebungsverfahren sollte sichergestellt werden, daß diejenigen Arbeitnehmer, die aufgrund der bisherigen Rechtslage eine Beitragsrückerstattung erwartet haben, nicht enttäuscht werden.“

2. Die Bundesregierung beabsichtigt, der Stellungnahme des Bundesrates dadurch Rechnung zu tragen, daß sie dem Deutschen Bundestag vorschlägt, folgende Vorschrift in das Vertragsgesetz aufzunehmen:

„Bei Versicherten, auf die das Abkommen in der Fassung des Zusatzabkommens Anwendung findet, und die den Geltungsbereich dieses Gesetzes bis ... (an dieser Stelle wird im Vertragsgesetz das Datum stehen, das sechs Monate nach der Gegenäußerung der Bundesregierung zur Stellungnahme des Bundesrates liegt) ... auf Dauer verlassen haben, gelten die Anspruchsvoraussetzungen für die Beitragserstattung nach Paragraph 1303 Abs. 1 Satz 3 der Reichsversicherungsordnung, nach Paragraph 82 Abs. 1 Satz 3 des Angestelltenversicherungsgesetzes und nach Paragraph 95 Abs. 1 Satz 2 des Reichsknappschaftsgesetzes im Zeitpunkt der Ausreise als erfüllt. Die Beiträge werden frühestens nach Ablauf der in den genannten Vorschriften vorgesehenen zweijährigen Frist erstattet.“

3. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland ist der Ansicht, daß die unter Ziffer 2 dieser Verbalnote erwähnte Vorschrift, die sie dem Deutschen Bundestag vorzuschlagen beabsichtigt, der geeignetste Weg ist, der eingangs aufgeführten Stellungnahme des Bundesrates in Übereinstimmung mit dem Zusatzabkommen vom 2. November 1984 gerecht zu werden und eine zügige Ratifikation des Zusatzabkommens zu ermöglichen.

Das Auswärtige Amt bittet, den Empfang dieser Verbalnote zu bestätigen.

Das Auswärtige Amt benutzt diesen Anlaß, der Botschaft der Republik Türkei erneut ihrer ausgezeichneten Hochachtung zu versichern.

Bonn, den 27. März 1986

Verbalnote

Die Türkische Botschaft begrüßt das Auswärtige Amt und beehrt sich, den Erhalt der dortigen Verbalnote vom 27. März 1986 — 513-540.SV 41/1-TÜR — dankend zu bestätigen.

In Beantwortung der o. g. Verbalnote beehrt sich die hiesige Botschaft mitzuteilen, daß die türkische Seite der von der Bundesregierung unter Berücksichtigung der Stellungnahme des Bundesrates zum Gesetzentwurf zu dem Zusatzabkommen vom 2. November 1984 zum Abkommen vom 30. April 1964 zwischen der Republik Türkei und der Bundesrepublik Deutschland vorgeschlagenen Vorschrift zustimmt. Diese Zustimmung wird mit dem Datum des Inkrafttretens des Zusatzabkommens wirksam.

Die Türkische Botschaft benutzt diesen Anlaß, das Auswärtige Amt erneut ihrer ausgezeichneten Hochachtung zu versichern.

Bonn, den 24. Juni 1986

**Vereinbarung
zur Durchführung des Abkommens vom 30. April 1964
zwischen der Bundesrepublik Deutschland
und der Republik Türkei
über Soziale Sicherheit**

**Türkiye Cumhuriyeti
ile Almanya Federal Cumhuriyeti
arasındaki
30 Nisan 1964 tarihli Sosyal Güvenlik
Sözleşmesinin uygulanması**

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland
und
die Regierung der Republik Türkei

Türkiye Cumhuriyeti Hükümeti
ile
Almanya Federal Cumhuriyeti Hükümeti

haben in Anwendung des Artikels 48 Absatz 1 des Abkommens vom 30. April 1964 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit, im folgenden als „Abkommen“ bezeichnet, folgendes vereinbart:

Türkiye Cumhuriyeti ile Almanya Federal Cumhuriyeti arasındaki 30 Nisan 1964 tarihli Sosyal Güvenlik Sözleşmesinin 48 inci maddesinin 1 inci fıkrası hükmüne istinaden, aşağıdaki hususlarda anlaşmaya varmışlardır:

Abschnitt I

Allgemeine Bestimmungen

Artikel 1

In den folgenden Bestimmungen werden die im Abkommen angeführten Ausdrücke in der dort festgelegten Bedeutung verwendet.

Artikel 2

Den nach Artikel 48 Absatz 2 des Abkommens eingerichteten Verbindungsstellen obliegt im Rahmen ihrer Zuständigkeit die allgemeine Aufklärung der in Betracht kommenden Personen über die Rechte und Pflichten nach dem Abkommen.

Artikel 3

Die nach Artikel 48 Absatz 2 des Abkommens eingerichteten Verbindungsstellen und die nach Artikel 48 Absatz 3 Satz 2 des Abkommens zuständigen Träger vereinbaren unbeschadet des Artikels 48 Absatz 1 und des Artikels 15 a Absatz 1 des Abkommens und unter Beteiligung der zuständigen Behörden jeweils für ihren Zuständigkeitsbereich die Verwaltungsmaßnahmen, die zur Durchführung des Abkommens notwendig und zweckmäßig sind.

Artikel 4

(1) Soweit es sich nicht bereits aus den anzuwendenden Rechtsvorschriften ergibt, haben die in Artikel 43 Absatz 1 des Abkommens genannten Stellen im Rahmen ihrer Zuständigkeit einander und den betroffenen Personen die Tatsachen mitzuteilen und die Beweismittel zur Verfügung zu stellen, die zur Sicherung der nach in Artikel 2 Absatz 1 des Abkommens genannten Rechtsvorschriften, der nach dem Abkommen und der nach dieser Vereinbarung bestehenden Rechte und Pflichten der Beteiligten erforderlich sind.

(2) Hat eine Person nach den in Artikel 2 Absatz 1 des Abkommens genannten Rechtsvorschriften, nach dem Abkommen oder nach dieser Vereinbarung die Pflicht, dem Träger oder einer anderen Stelle bestimmte Tatsachen mit-

Bölüm I

Genel Hükümler

Madde 1

Takip eden madde hükümlerinde, Sözleşmede bildirilen tabirler, Sözleşmede saptanan anlamları ile kullanılmaktadır.

Madde 2

Sözleşmenin 48 inci maddesinin 2 nci fıkrası uyarınca kurulan İrtibat Büroları, kendi yetkileri çerçevesi dahilinde, ilgili kişilerin Sözleşmeye göre olan hak ve vebibeleri hakkında genel açıklamada bulunma yetkisine sahiptirler.

Madde 3

Sözleşmenin 48 inci maddesinin 2 nci fıkrası uyarınca kurulan İrtibat Büroları ile Sözleşmenin 48 inci maddesinin 3 üncü fıkrasının 2 nci cümlesine göre yetkili olan Sosyal Sigorta Mercileri, Sözleşmenin 48 inci maddesinin 1 inci fıkrası ve 15a maddesinin 1 inci fıkrası hükümleri hâldir olmaksızın ve yetkili makamların iştiraki suretiyle, kendi yetki alanlarında, Sözleşmenin uygulanması için gerekli ve yararlı olan idari önlemleri kararlaştırırlar.

Madde 4

(1) Uygulanacak mevzuatta belirlenmemiş olan hallerde, Sözleşmenin 43 üncü maddesinin 1 inci fıkrasında bildirilen mercilerin, kendi yetkileri dahilinde, birbirlerine ve ilgili kişilere, Sözleşmenin 2 nci maddesinin 1 inci fıkrasında bildirilen mevzuat ile ilgililerin, Sözleşmeden ve bu Anlaşmadan doğan hak ve vebibelerin güvence altında tutulması için lüzumlu olan gerçekleri bildirmeleri ve kanıtlayıcı belgeleri vermeleri gereklidir.

(2) Eğer bir kimse, Sözleşmenin 2 nci Maddesinin 1 inci fıkrasında bildirilen mevzuata, Sözleşme hükümlerine veya bu Anlaşmaya göre, belirli gerçekleri Sosyal Sigorta Mercii'ne veya başka bir mercie bildirmekle yükümlü ise, bu yükümlü-

18

5/2/86

zuteilen, so gilt diese Pflicht auch in bezug auf entsprechende Tatsachen, die im Gebiet der anderen Vertragspartei oder nach deren Recht gegeben sind. Dies gilt auch, soweit eine Person bestimmte Beweismittel zur Verfügung zu stellen hat.

Artikel 5

(1) In den Fällen der Artikel 6 und 9 des Abkommens erteilt der zuständige Träger im Gebiet der Vertragspartei, deren Rechtsvorschriften anzuwenden sind, der betreffenden Person auf Antrag eine Bescheinigung darüber, daß sie diesen Rechtsvorschriften untersteht.

(2) In der Bundesrepublik Deutschland stellt der Träger der Krankenversicherung diese Bescheinigung auch für die übrigen Versicherungszweige aus. Ist eine Person nur in der Unfallversicherung versichert, so wird die Bescheinigung vom zuständigen Träger der Unfallversicherung ausgestellt.

(3) In der Türkei wird die Bescheinigung von derjenigen in Artikel 48 Absatz 2 des Abkommens aufgeführten Verbindungsstelle ausgestellt, die für die betreffende Person zuletzt als Verbindungsstelle zuständig war.

Artikel 6

Geldleistungen an Empfänger im Gebiet der anderen Vertragspartei können unmittelbar oder unter Einschaltung von Verbindungsstellen ausgezahlt werden. Artikel 16, Artikel 23 Absatz 7 und Artikel 33 a des Abkommens bleiben unberührt.

Artikel 7

Bei Anwendung des Artikels 46 Absatz 1 des Abkommens sind Anträge, Erklärungen und Rechtsbehelfe von der Stelle der einen Vertragspartei, bei der sie eingereicht worden sind, unverzüglich an die zuständige Stelle der anderen Vertragspartei weiterzuleiten.

Abschnitt II

Besondere Bestimmungen

Kapitel 1

Versicherungen für den Fall der Krankheit und der Mutterschaft

Artikel 8

(1) Für den Bezug von Geldleistungen bei Aufenthalt im Gebiet der Vertragspartei, in der der zuständige Träger nicht seinen Sitz hat, legt die betreffende Person innerhalb von drei Tagen nach Eintritt der Arbeitsunfähigkeit dem Träger des Aufenthaltsortes eine ärztliche Bescheinigung über ihre Arbeitsunfähigkeit vor. Der Träger des Aufenthaltsortes überprüft und bestätigt die Arbeitsunfähigkeit der Person innerhalb von drei Tagen in gleicher Weise wie bei seinen eigenen Versicherten und teilt das Ergebnis unverzüglich dem zuständigen Träger mit.

(2) Geht die Arbeitsunfähigkeit über die voraussichtliche Dauer hinaus, so gilt Absatz 1 entsprechend.

Artikel 9

Für die Anwendung des Artikels 15 des Abkommens stellt der zuständige Träger auf Verlangen eine Bescheinigung über den Anspruch aus.

Artikel 10

(1) Die von den türkischen Trägern aufgewendeten Beträge für die sich gewöhnlich in der Türkei aufhaltenden Familienangehörigen der Versicherten deutscher Träger und für die in

10k, diğer âkit taraf ülkesinde veya bu taraf mevzuatına göre mevcut bulunan aynı mealdeki gerçekler için de söz konusudur. Bu husus bir kimsenin, belirli belgeleri emre amade tutmasını gerektiren haller için de geçerlidir.

Madde 5

(1) Sözleşmenin 6 ve 9 uncu maddesi hallerinde, mevzuatı uygulanacak olan âkit taraftaki yetkili Sosyal Sigorta Mercii, ilgili kimsenin dilekçe ile başvurusu üzerine, bu kimsenin bu taraf mevzuatına tabi olduğunu belirten bir belge verir.

(2) Almanya Federal Cumhuriyetinde, hastalık sigortası sosyal sigorta mercii, bütün sigorta dalları için bir belge düzenler. Eğer bir kimse sadece kaza sigortasında sigortalı ise, belge kaza sigortasının yetkili Sosyal Sigorta Mercii tarafından düzenlenir.

(3) Bu belge, Türkiye'de; ilgili kimse, son defa Sözleşmenin 2nci maddesinde Türkiye bakımından sayılan mevzuatlardan hangisine tabi ise, o mevzuatı uygulamakla yükümlü olup, sözleşmenin 48 inci maddesinin 2 nci fıkrasında belirtilen irtibat Mercii tarafından düzenlenir.

Madde 6

Para yardımları, diğer âkit taraf ülkesindeki hak sahibine ya doğrudan doğruya veya bu tarafın İrtibat Bürolarının aracılığı ile ödenir. Sözleşmenin 16 ncı maddesi, 23 üncü maddenin 7 nci fıkrası ve 33a maddesi aynen geçerlidir.

Madde 7

Sözleşmenin 46 ncı maddesinin 1 inci fıkrası hükümünün uygulanmasında, bir âkit tarafın Mercii'ne verilen dilekçe, açıklama ve itiraznameler, bu Mercii tarafından, vakit geçirilmeksizin, diğer âkit tarafın yetkili Mercii'ne iletir.

BÖLÜM II

Özel Hükümler

Kısım I

Hastalık ve Anlık Sigortalılar

Madde 8

(1) Yetkili Sosyal Sigorta Mercii'nin merkezinin bulunmadığı âkit taraf ülkesindeki ikamet halinde, parayardımlarından yararlanabilmesi için, ilgili kimse, işgöremezliğin başlamasını takip eden üç gün içerisinde, ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii'ne, işgöremezliğini kanıtlayan bir doktor raporu ibraz eder. İkamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii, aynen kendi sigortalıları için yaptığı biçimde, işgöremezliği tetkik ve keyfiyeti, üç gün içerisinde, tay'iden yetkili sosyal sigorta mercii'ne bildirir.

(2) Hastalık durumunun tahmini süreyi aşması halinde 1 inci fıkrası hükümleri geçerlidir.

Madde 9

Sözleşmenin 15 inci maddesinin uygulanması bakımından, yetkili Sosyal Sigorta Mercii, istek üzerine, bir yardım talep belgesi düzenler.

Madde 10

(1) Türk Sosyal Sigorta Mercileri tarafından, Almanya'daki Sosyal Sigorta Mercilerindeki sigortalıların kanunen Türkiye'de ikamet eden aile fertlerine ve Sözleşmenin 14 üncü mad-

19

Artikel 14 Absatz 1 Satz 1 des Abkommens genannten und bei deutschen Trägern versicherten Personen und deren Familienangehörige werden für die Zeit ab 1. Januar 1971 nach Pauschalbeträgen erstattet. Nummer 11 Buchstabe c des Schlußprotokolls zum Abkommen bleibt unberührt.

(2) Die nach Artikel 48 Absatz 2 des Abkommens für die Krankenversicherung eingerichteten Verbindungsstellen vereinbaren die Einzelheiten der pauschalen Abrechnung und die Höhe der Pauschalbeträge.

(3) Soweit für Zeiten vor dem Inkrafttreten dieser Vereinbarung abweichend von Artikel 15 a Absatz 2 des Abkommens verfahren wurde, hat es dabei sein Bewenden.

Artikel 11

Für die Gewährung des Entbindungspauschalbetrages stehen den nach den deutschen Rechtsvorschriften erforderlichen ärztlichen Untersuchungen entsprechende Untersuchungen nach den türkischen Rechtsvorschriften gleich.

Kapitel 2

Unfallversicherung

Artikel 12

(1) Für die Anzeige des Arbeitsunfalls (Berufskrankheit) gelten die Rechtsvorschriften der Vertragspartei, nach denen die Versicherung besteht.

(2) Die Anzeige wird dem zuständigen Träger erstattet. Er unterrichtet davon unverzüglich den Träger des Aufenthaltsortes. Die Anzeige kann auch diesem erstattet werden. Er übersendet die Anzeige unverzüglich dem zuständigen Träger.

Kapitel 3

Versicherungen für den Fall der Invalidität, des Alters und des Todes (Renten)

Artikel 13

Die in Artikel 48 Absätze 2 und 3 des Abkommens bezeichneten Träger erstellen jährlich zum 31. Dezember über die in das Gebiet der anderen Vertragspartei vorgenommenen Zahlungen Statistiken, die Angaben über Zahl und Gesamtbetrag der nach Rentenarten gegliederten Renten und Abfindungen enthalten. Diese Statistiken werden ausgetauscht.

Abschnitt III

Verschiedenes

Artikel 14

Werden personenbezogene Daten oder Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse aufgrund des Abkommens oder dieser Vereinbarung von einer Vertragspartei in die andere weitergegeben, so gilt sowohl für die Weitergabe als auch für die Verwendung das jeweilige innerstaatliche Recht über den Schutz von personenbezogenen Daten sowie Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen.

Abschnitt IV

Schlußbestimmungen

Artikel 15

Diese Vereinbarung gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Republik Türkei innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten der Vereinbarung eine gegenteilige Erklärung abgibt.

desinin 1 inci fıkrasının 1 inci cümlesinde belirtilen ve Alman Sosyal Sigorta Mercilerinde sigortalı bulunan kimselere ve bunların aile fertlerine yapılan masraflar 1 Ocak 1971 tarihinden itibaren götürü meblağlar üzerinden tazmin edilecektir. Nihai Protokolün 11 numarasının c bendi aynen kalmıştır.

(2) Sözleşmenin 48 inci maddesinin 2 nci fıkrasına göre hastalık sigortası için kurulan İrtibat Büroları, götürü hesaplaşmaya ilişkin ayrıntıları ve götürü meblağların miktarını kararlaştırırlar.

(3) Bu Anlaşmanın yürürlüğe girmesinden önceki sürelerde, Sözleşmenin 15a maddesinin 2 nci fıkrasına aykırı olarak hareket edilmiş olması halinde, yapılan işlemlerle yetinilir.

Madde 11

Doğum götürü meblağının ödenmesinde, Alman mevzuatına göre gerekli olan hekim muayeneleri ile Türk mevzuatına göre olan aynı mahiyetteki muayeneler eşdeğerdedir.

Kısım 2

Kaza Sigortası

Madde 12

(1) İş kazasının (meslek hastalığının) bildirilmesinde, sigortalılığın mevcut olduğu âkit taraf mevzuatı geçerlidir.

(2) İş kazası veya meslek hastalığı yetkili Sosyal Sigorta Mercii'ne bildirilir. Yetkili Sosyal Sigorta Mercii, durumu vakit geçirmeksizin, ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii'ne bildirir. İş kazası veya meslek hastalığı ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii'ne de bildirilebilir. Bu takdirde mercii, bildiriyi, vakit geçirmeksizin yetkili Sosyal Sigorta Mercii'ne gönderir.

Kısım 3

Malûlîk, Yaşlılık ve Ölüm Sigortaları

Madde 13

Sözleşmenin 48 inci maddesinin 2 ve 3 üncü fıkralarında belirtilen Sosyal Sigorta Mercileri, her yıl 31 Aralık tarihine kadar, diğer âkit taraf ülkesine yapılan ödemelere ait, aylık veya gelirlerin sayısını ve meblağların toplamını ve toptan ödemeleri içeren istatistikler düzenlerler. Bu istatistikler teati edilir.

BÖLÜM III

Çeşitli Hükümler

Madde 14

Kişilere ait donelerin veya işletme-veya müessese sırlarının Sözleşmeye veya bu Anlaşmaya istinaden bir âkit taraftan diğerine iletilmesini gerektiren hallerde, gerek iletilmesi gerekse kullanılması bakımından, kişilere ait donelerin ve keza işletme-ve müessese sırlarının korunması hakkındaki iç mevzuat hükümleri geçerlidir.

BÖLÜM IV

Nihai Hükümler

Madde 15

İşbu Anlaşma, Almanya Federal Cumhuriyeti Hükûmetinin, Türkiye Cumhuriyet Hükûmetine karşı, Anlaşmanın yürürlüğe girmesinden sonraki üç ay içerisinde aksine bir beyanda bulunmaması halinde, Berlin Land'ı için de geçerlidir.

572/86

- 20 -

Artikel 16

Diese Vereinbarung tritt in Kraft, sobald beide Regierungen einander mitgeteilt haben, daß die nach innerstaatlichem Recht für ihr Inkrafttreten erforderlichen Voraussetzungen vorliegen. Sie ist von dem Tage des Inkrafttretens des Abkommens an anzuwenden.

Madde 16

İşbu Anlaşma, her iki Hükümetin, dahili mevzuatına göre yürürlük için gerekli olan şartların mevcut olduğunu derhal birbirlerine bildirmelerini takiben yürürlüğe girer. Anlaşma, Sözleşmenin yürürlük tarihinden itibaren uygulanır.

Geschehen zu Ankara am 2. November 1984 in zwei Urschriften, jede in deutscher und türkischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Bu Anlaşma, 2 Kasım 1984 tarihinde Ankara'da Almanca ve Türkçe olmak üzere ve her iki metin de aynı derecede bağlayıcı olarak, iki orijinal nüsha halinde düzenlenmiştir.

Für die Regierung
der Bundesrepublik Deutschland

Für die Regierung
der Republik Türkei

Türkiye Cumhuriyeti
Hükümeti
Adına

Almanya Federal Cumhuriyeti
Hükümeti
Adına

Norbert Blüm
Georg Negwer

Kalemli

Kalemli

Georg Negwer
Norbert Blüm

-1-B

Bundesrat

Drucksache **512/86** (Beschluß)

28.11.86

Beschluß

des Bundesrates

zum

Gesetz zu dem Zusatzabkommen vom 2. November 1984 zum Abkommen vom 30. April 1964 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit und zu der Vereinbarung vom 2. November 1984 zur Durchführung des Abkommens

Der Bundesrat hat in seiner 571. Sitzung am 28. November 1986 beschlossen, dem vom Deutschen Bundestag am 23. Oktober 1986 verabschiedeten Gesetz gemäß Artikel 84 Abs. 1 des Grundgesetzes zuzustimmen.